# Sport und Spiel.

Leistungstampf der Schützen.

# Deutscher Reford in Wiesbaden: Dr. Wehner natürlich.

Baldftrage holt auf.

Die in der Zeit vom 2. die 18. Januar burchgeführten Geinmarber Deutschen Schüßen in lämtlichen Waftengattungen wurden auch wieder von einem Teil Wiesdaderne getnigsbefeiter Schüßen bestritten und dade icht schöne Mannichaltse wie auch Einzelleistungen erzielt. Sie waten biesmal besonde beinder beträcht und dade icht schöne Mannichaltse wie auch Einzelleistungen erzielt. Sie waten biesmal besonde beinder beichwert durch die karke Kälte bet den Kleintaliberkämpfen am 2. Januar und die Regens und Vebelistungen am 2. Januar und die Regens und Vebelistungen den Manuer und die Regens und Vebelistungen den Manuer und die Regens und Febelistungen der Kämpfe im November beinda 100 Kinga aul. Beide Gereine sühren nunmehr im biesgen Kreis die Hier auf der Kampf um die beide wird nun zwischen den Spitze und der Kampf um die beide wird nun zwischen der Schüßen der Kampfe in Klowender der den werden Meinzelampf stehen Allendortj mit 332. Ultiling 331, Schaumann 331, (alle der Schüßengeleilschaft), den mit gehört der Schüßengeleilschaft, der den der kart zurft. Den inge 232 (Waldbitraße), Kimpel 318 (Volt), Slum 317 (Boliget) und Speet 316 (Weidmannsbeil) führend, der bieder ührt dieser (Khispielle und Dr. Rechner behauptet auch weiterdin und Scheiden villen.

Rachitehende Ergebnisse algen erfennen, wo sports Kraft und Stärke, aber auch jederzeitige Einsasbeetist ertennber und wo noch sehr viel gearbeitet werden "Gämtliche Mannichaften bestehen aus 5 Mann.):

muß. (Sämlithe Nannichtlen beltehen aus 3 Mann.)
Ab hrm ann bū ch (c. 173 Meter. Ober Vorenzigure)
ichelbe, 30 Schuß, je 10 in den 3 Anichlagsarten: 1. Schüßengeiellichgit Wiesebaden 2177 Kinge; 2. Schüßenwerein 1804
VI.-Biebrich 1783 Kinge. Beste Einzelschienen: Uitting
487, Seelig 450 Kinge (beibe Schüßengeleilschaft Wiesebaden).
Scheit den bü ch je: 175 Keter. 20er Kingscheibe,
30 Schuß, stehend frei. Kur Schüßengeleilschaft Wiesebaden
2003 Kinge. Beste Einzelschußen: Uitting 409, Westen
402 Kinge.

30 Chuß, stebend frei Aur Schüsengetellchaft Averbaden 2063 Kinge. Beste Einzelschüsen: Uttting 469, Westen 402 Kinge.

Scheiben jistele 50 Meter, 60 Schuß, stebend frei, internationale Kinglschebe. Aur Schüsengelcilichaft Wiesbaden 2278 Kinge.

Beste Einzelschüßen: Dr. Webner 521, Julich 478 Kinge.

Kleinkelliberbüchle; 30 Meter, 12er Kinglsche, 30 Schuß, fe 10 in den 3 Kinflagsarten: I. Schüsengelclichaft Wiesbaden 1617; 2. Schüsenverein Waldstraße, Wiesbaden, 1535; 3. Bolizei Wiesbaden 1827; 4. Bolt Wiesbaden 1473; 5. Sportschüßen 121: Wiesbaden 1443; 6. Schüßenwerein 1894 W. Seisbaden 1827; 7. Schüßenwerein 1864 W. Beisbaden 1827; Ringe.

Beste Einzelseilungen schosen: Allendorf 332, Uitting 331, Schaumann 331 (alle drei Schüsengelcillchaft), Henning 324 (Wesbriche), Kinnel 318; (Hotel 2014), Sport 316; (Meidmannschiff), Sport 316; (Meidmannschiff), Spieck 316

baden) 52 Tr. (12 Str.B.); 4 M. Betoroni (Sportifdigen 1921 Wiesbaden) 48 Tr. (28 Str.B.); 5 E. Seidersbortif (Landesbanflportifdighen) 49 Tr. (30 Str.B.); 6. Seinrich Pfenning (Sportifdighen 1821 Wiesbaden) 44 Tr. (34 Str.B.); 7 F. Neutersban (Sportifdighen 1821 Wiesbaden) 41 Tr. (35 Str.B.); 8 M. Schutt (Landesbanflportifdighen) 41 Tr. (35 Str.B.); 9 M. Upfegger (Landesbanflportifdighen) 40 Tr. (74 Str.B.); 10 R. Grünewald (Sportifdighen) 40 Tr. (74 Str.B.); 10 R. Grünewald (Sportifdighen) 40 Tr. (32 Str.B.); 10 ibrigen blieben noch unter 40 Treffern. Die Höchftrefferzahl in dieser Abung ind 54 Treffer.

Gebrauchspiftolenichiegen.

In biefer Abung brach Dr. Behner ben beutichen Relord (457 Ringe) und überichoft ben lehten beutichen Beifer Sporer, Bella, 453 Ringe) um mehrere Ringe.

Bedingung: 48 Cous, ltebend frei, auf 10er Manufchaftischeibe, in beie Setien zu je 5, 5, 6 Cous in Genauig-teit, Fertigfeit und Schnelligteit. Diese Bistolenfgießen mit feinen reichhaltigen und ichonen Sportmomenten murbe

# Egort: Forlandur

einstangeere. Biesbaden. Das Training der Leicht-athleten des Sportverein Wiesbaden sindet jest wieder jeden Donnerstag von 19 Ufr ab in der Turnhalle der Oberrealschule am Ziefenring statt.

jum ersten Male im Ferntamps hier in Wiesbaden geschossen und löste wegen seinen ersten wunderbaren Leistungen bei allen Teilnehmern und auch bei den gablreichen Juschauern oder Interssenten größte Freude aus.
hier nur die Besten von den vielen: 1. Dr. Webner (Schüstungesellschaft Wiesbaden) 460 Kl in ge von 480 erreichbaren; 2. Dr. Otto Bossis (Schüstungesellschaft Wiesbaden) 433 Kinge; 3. B. Egenoss (Schüstungesellschaft Wiesbaden) 433 Kinge; 3. B. Egenoss (Schüstungesellschaft) von 1921) 307 Kinge; 4. B. Upegger (Landesdaufsportschisten) 308; 5. E. Seidersdarfs (Landesdaufsportschisten) 209 Kinge.
Der 3. 3. im Training liegende Schüster Bechner, ein Sodn von Dr. Wedner, wird die Wiesbadener Schüstensteile bald mit überraschungen auf diesem Gebiet bechren, so schwerzeiche Besten, so ischwerzeiche Mehren besten, so ich von der Verlagungen auf diesem Gebiet bechren, so ischwerzeiche Mehren bei Mehren des Mehren der Mehren der Verlagungen auf diesem Gebiet bechren, so ischwerzeiche Mehren der Verlagungen auf diesem Gebiet bechren, is ischwerzeiche Mehren der Verlagungen auf diesem Gebiet bechren, is

3u einem Reichslebrgaug im Bistolenschießen bat der Deutsche Schützenverband jur Zeit seine Spitzenkonner an sieben Stellen im Reiche zusammengezogen. In Zella-Mehlis erreichte dabei Erich Krempel (Gubl) 541 Ringe im Scheibenpistolen-Schiegen.

# Wieder die Nixen.

Beftleiftung im 5. reichsoffenen Frauenichwimmfeft.

Beiteitung im 5. reichsessen Frauenschwimmseit.

Bie erwortet, gestaltete sich das 5. reichsossen Frauenschwimmseit in Frankutt a. M., das am Sonntag im Frankutter Stadthad Mitte durchgesübrt wurde, zu einem vollen Erfolg der Teilnehmer und der Beranstalter. Schon bei den Kämplen am Bormittag hatten sich zahlreiche Jushquare eingelnuden und am Kachmittag bei den Hauptereignissen war das Stadthad dies geställt, den der Wicksigkeit des Franklurter Frauenschwimmsselfes zeugte die Amweienbeit von Neichschadmatiseiter Har, Neichssportwart Brewis und der Frauenreferentin Lina Wäller. Auch der DRL-Kreissicher Schnigen hatte sich eingelunden. Unter den Reithsweiben des Bormittags ragte die 3×100-Meter-Brujtschassel der Klasse la betwor; murde doch hier von "Nige" Magadedurg in der Beleihung Alleger, Könninger, Aupprecht mit 4:30-2 Min. eine neue deutsche Beiteistung ausgehellt. den alten Kefoto dielt "Aire" Magadedurg mit 4:31,0 Min.

Wiesbadener Tunennöbels auf dem Z. Wich.

Biesbadener Jungmabels auf bem 2. Blan.

Eritnals starteten die Mädels des Unterganes 80. Nach ichdnem Kampl famen sie in der Zeit von 2:28,2 Min. auf den 2. Plat, diese des Frauenschwimmerezeins Frankurt (Zeit: 2:27,4 Min.) Zu diese Zscho-Meter-Brukkaisel schwammer: M. Keiper 49,8 Set., E. Desler 51,4 Set. und M. Dambmann 47 Set.

Much Schierftein ift gufrieben.

Denn Lilly Knorr vom Wasserstell (100 Meter) W. Schieckein schwamm im Jugendekraul (100 Meter) in Klasse I hinter der Desjauerin Schopit, (1.18,3) mit 1.19,3 den 2. Blag beraus, nachdem sie im Igd-Küden (100 Meter) Klasse in hinter Garsti-Bochum, (1.31,8) Man DSB. München (1.34) mit 1.34,1 den 3. Plat delegt hatte.

In der Igd.-Lagenstaffel (3×100 Meter) wurde RSR. Wiesbaden in Rlaffe III (5:29) diftanziert und fam auf den 3. Plag.

# Stischule der Polizei

am Oberjoch von General Daluege eingeweiht.

am Oberjoch von General Daluege eingeweißt.

pindelang, 17. Jan. Am Oberjoch wurde am Montag die erste Stijchule der Bolizei des Reiches durch den Chef der Ordnungspolizei 44.0 dergruppenfahrer General der Bolizei Dalue ge, in Kertrelung des Reiches überden der Bolizei Dalue ge, in Kertrelung des Reichsführers 31 und Chefis der der benischen Polizei ihrer Bestimmung übergeden. General Daluege bezeichnete diese erste Polizei-Aflichule am Oberjoch als eine der Kätten, an denen die Holizei-Offiziere und Romannet durch den Stilport zu Hatte gegen sich selbst und zu einer Kameradschaft erzogen würden, in der es keinen Unterzichte der Abertagen von der Verlichte Bolizeinehme der Stilauf, der in großen Leilen des Reiches die Koraussespung zur Ausdung der Denktes solscheiden Gehalten sein Soraussespung zur Ausdung der Der Verlichten Schlieben der Elifauf, der in großen Leilen des Reiches die benorstehenden deutsichen Bolizei-Etimeilterschaften übergab der Chef der Ordnungspolizei dann das Haus seiner Beitimmung. Die Stischle wird zunachst Zustumpfalzer der Stischleiten aus allen Gunen des Reiches fein, die im Kedruar zum Wettfampt um die Külche des Polizei-Stischleite and Derigde in Telegtamm.

Christel Cranz vor der Chweiger Konfurrenz.

Chriftel Crang vor der Schweiger Ronfurreng.

Christel Crang vor der Schweiger Rontureng.
Chrift Crang, bie deutlisse Offenmplo-Siegerin im Sti-laufen, gewann den Absahrtslauf in Grindelwald in 4554 not den Schweizeinnen Errin Steuri und D. Rüngli. Räthe Grafegger und Life Reich belegten die nüchten Plätze. Rudt Crang murde beim Absahrtslauf in Wengen hinter Being von Allmen Zweiter.

# Tagungen, Beschlüffe . . .

Jahrestagung des Deutschen Golfverbandes in Grantfurt a. M.

# Auf den Godeyfeldern.

BISR. (Manner) - Mainger Ruber-Berein 5:2. BISS. (Frauen) - ER. 1880 Frantfurt 1:4.

Spielerin der deutschen Rationalmannichaft) durch die hervortragend spielende Wiesbadener Mittelläuferin Frau
Maass der Angegeber Wiesbadener Wittelläuferin Frau
Maass der Jahdeit gelang es Hr. Geniert durchgulommen, deren schwelle Abgade dann durch die Nittelstürmerin zum
erken Ersolg süberte. Durch diesen dennrubiet, degingen die Diestgen dann dei Wiederbeginn nach Halbeit eine verbingniswolle Mannsschaftsumschung, durch die die an sich schwassen der gestalbeitsglien der Franklurter Eitzmerinnen Gelegendeit gegeben wurde, mehrsach alleine durch zulommen und noch der weitere Lore zu erziesen. Der etuzige Ersolg der Wiesbadenerinnen fam erst zustande, als die Franklurterinnen bereits mit 3:0 sübrten.

# Wiesbadener Radballer dominieren in Frankfurt.

Weblfabrt (Bolt-SU) fanden sich diesmal nicht so richtig gurecht, tonnten zwar wie auch Stein/Seel ("Trisch-Mus" Erbenheim über alle Fransfurter, Darmstader und Janauer Mannichaften ichone Siege berausholen, blieben aber bei Roth/Benner ("Abler") mit einer 3.4-Nicheerlage hängen; So mußten die beiden Postier in der Vorrunde noch einmal gegen "Abler" antreten, wo ihnen dann ein Sieg von 6:1 zustel.

Vordergrund: So die Filege der Zusammenarbeit mit den Eruppen der Parteisormationen, insbesondere der Deutsichen Arbeitsfront. Ferner die Hobung der Spielstärte, weche wan in diesen Jahre mit einem Schul ung sturfus im April in Kreseld erreichen will. Große Ausgaden (neden den Ben Meilterlighen, Läwbertämpsen und dem Freundlöchtsspiel gegen England) kellen dade Kniorderungen. Hauptereignische Jahren werden wieder der Kniorderungen. Hauptereignische Jahren werden wieder der Kniorderungen. Hauptereignische Juniorenspiele in Guttach und die Seniorenspiele in Hamburg.

Damburg.
Tagung bes Reichsfachamtes Soden. Tagung des Reichslachamtes Hoden.

Wichtige und einschneidende Beschieften Tagung des Keichsfachamtes Hoden gelogt, die unter Borith des Keichsfachamtes Hoden gelogt, die unter Borith des Keichsfacheinere Sager hatfand. Mit Beendigung der Keichsfachkeitere Täger hatfand. Mit Beendigung der biesjährigen
Gpielgeit werden in allen Geuen Keichschachtsjelte eingeführt. Ausnahmen also nicht mehr zugelassen. Besondere
Gorgalit gilt der Schulung des Nachmelies und der Augend,
um ilt die Känderseite bestens gerüstet au sein. Dazu erfahren die Kännple um den Tilberschild eine Ernseiterung,
boll doch sinistigdin jeder Gau auch nach mit einer Nachwussmannschaft in den Wettbewerd eingreisen. Mährend
des Deutschen Turns und Sportseites für das Jahr 1988 in Kressan kommt bereits die erfte Kunde zum Austrag, an
der die Genne Schelen, Lagen, Westendung zu der bei Ganne Schelen, Lagen,
tellnehmen. Die Schulung unserer Kationalspieler übernimmt der vom Jachamt verpflichtete Turns und Sportleihere Trieler, der die Kordereitungen für die Länderbeganungen Sierreich, Indenwart, Ingarn, Holland und
der Schweis zielen mitt. Weitere Aressen und Sportleihere Gedipsielerinmen werden sir ihr ihre schweren Spiele
gegen Holland, Otereich und Richauft erfen ihn für das Jahr
1839 mit Frankreich und Beigen in Aussicht genommen.
Uniere Hockepischeitungen werden sir ihre schweren Spiele
gagen heiland, Otereich und Richauft erfentung der Jagend sinden an den Oftereieragen zahreiche
nationale und internationale Turniere statt, die sich der
werden,

# Fußballnachtrag.

### Rreistlaffe II: BR. Erbach - Boft-SB. Wiesbaben 3:1.

# Sport-Rundfchau.

### 18. Sechstage-Sieg von Rilian/Bopel.

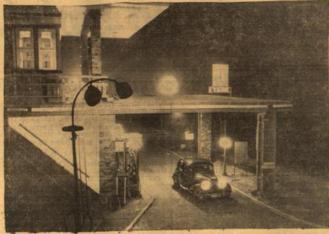
Die Deinunder Rennsahrer Killan/Bopel sehten ihren Siegeszug in den amerikanischen Sechstage-Kennen sort und gewannen in Cleveland bereits zum 18. Mase auf amerikanischen Boden. Gleichzeitig glüdte ihnen der 9. Sieg in unuterbrochener Folge. zweite wurden mit Aundenrückjand die Amerikaner Walthour/Croßlev.

### Gudmeft-Bogitaffel gegen Italien.

Andhoem für den Borlampi am 22. Januar in Darmitadt die italienische Mannisoft dereits sessitiet, hat nun der Gau Südweit auch seine Stoffel aufgestellt, die durch drei gute rheinische Borer verfirätt wurde. Im Leinische weiter der eine Stoffel aufgestellt, die durch drei gute rheinische Borer verfirätt wurde. Im Leinische mitd der gute Bolizeisdoger Woolen — der eit fürzlich Endsieger dei den Berliner Bolizeitunrier wurde — und im Schwerzewisch Think (Köln) karten. Die Kannschafts und für lung lautet (vom Kilegengwicht aufwärst): Bamberger, Nappillber, Schöneberger, Biemer (Köln), Mieticke, Ims, Boolen (Bonn), Kyluh (Köln).

Der Bogianberfampi Deutichland gegen Schweben, ber am Conntagabend in Stodholm ftattfand, endete mit 4:4 unentichieden.

Ben Foorb, Mag Schmelings nächter Gegner, hat in bem Krefelber Weiher einen neuen Trainingspartner erhalten, nachbem ber Süddriftaner bisber nur mit seinem Landsmann Leibbrand im Ring arbeitete.



Dienit am Straftfahrer.

ühnlich wie die Untergrund- und S-Bahnhöfe, so werden jest auch die Tantstellen durch Leuchtbuchtaben tenntlich gemacht. Nach Sintritt der Dunkelheit weist ein weitstin sichtbares "I" den Krafisahrer rechtzeitig auf das Bar-handensein einer Tantstelle bin. (Weltbild, K.)

# Die Schatfammer der Erde.

Minen in Megito.

Bon Colin Rog.

Diesmal ift es Mittelamerika, das uns Colin Roß wie immer mit lebendiger Anschaulichkeit in leinem Buse "Der Balkan Amerikas" geschildert dat. (3. A. Brodhaus, Berlag, Leipzig.)

wir eintreten, mahrend er selber draußen bleiben muß. Der Leiter ist natürlich Amerikaner. Rach all den spanischen Erstätungen unseres disherigen Jührers mutet lein Englisch sein Wuttersprache an. Aber er hat noch eine bessere überrachung für uns, "Es wird dienen Kandomann als Jührer zu haben", lagt er nach der ersten Begrüßung und rust einen seiner Angestellten. Unser neuer Jührer ist ein Kertmeister aus hambung, den seinerzeit fommunistischer Terror aus seinem Posten

und ichliestich aus Baterftadt und heimat verdrängte. Er fann nicht genug von dem neuen Deutschland hören, Auger ibm ist hier noch ein zweiter Deutscher iatig, ein ehemaliger Raufmann, der nach wechselaben Schichalen in den Minen-bistrift von Pachuca verschlagen wurde.

bistrift von Pachuca verichlagen wurde.

Es ilt bezeichnend, daß eine amerifanische Gesellschaft an jolch wichtige, verantwortungsvolle Bosten zwei Deutsche stellte Es bandelt sich um ungedeuere Werte, die durch ibre diene Alles Gold und Eilber des gangen Vinnendistrits ließt dier zusammen. Alegander von dyumbold das Megrid die Schaftmamer der Erde genannt. Richt mit Unrecht, Es gibt sein Metall, das man nicht im Innern seiner Berge sände: Gold und Eilber, Jinn und Jint, Aupser und Kobalt oder Ricks, sie und Mangamerge, Quecksister und wiedes anderer aufgedeme Gestleine und Berten in den Küstengunässen. Dieser Winneralreichten fonzentriert sich nicht einen auf an einzelnen Stellen, sondern mit Ausnahme von Pulatian gibt es saum einen Staat ohne Minen und Bergwerke.

Man jählt an die 21 000 Minen im Verjach, die eine Stäche von eine 300 000 Seftar erzhaltigen Aodens um jassen. Davon sind ungesähr 1000 Kupferbergwerte. Weitaus wichtiger aber sind die Sisberminen. Werste ist das Gilberstand. Merste ist das Gilberstand. Merste ist das Gilberstand. Merste ist das Gilberstand der Welt. Cortez sonnte an Kaiser Karl V. six 30 Milliomen Mart Gilber aus Wegtste leuden, und der Gesantwert des weisen Metalls, das Spanien aus seiner Kolonie am Merstfanischen Golf bezog, übersteigt 4 Milliarden Mart Meltaus der größte Teil allen in der West umlaussenden Gilbergeldes sammt aus Merstfa. In China ist die Währung heute noch der "Merstfanische Dollar".

Daneben ift Gold immer wichtiger geworden, jenes Metall, das ursprünglich die Spanier in das Azietenland gelock hatte, besse und seinem genigen geworden war. Deute fteht Mexiko unter den Goldländer an vierter Stelle.

Es ift begreislich, baß die Berluchung für die hier Be-ichältigten überaus groß ist, von dem fostaaren Metall, das in so handlicher und leicht greisbarer Form als Silber-törner und Goldhaub überall hermiliegt, etwas mitgeben au beißen. Es hat sich dafür eine besondere Technif und Schulung herausgebildet.

Schulung herausgebildet.

Natürlich ist bier die Aberwachung überaus streng. Aber es gelingt doch immer wieder ab und zu ein Diebstadt. Ist es dem Vetrofenden erst einmal gelungen, sich die goldboder silbergefüllte Dole ungelehen einzusübren, sit er icher, Das mertfantige Gesch verdietet seine körperliche Unterstuchung, mag der Verdacht gegen ihn auch noch so groß sein.

lugung, mag set Verdacht gegen ihn auch noch so groß sein.

Der mexisenische Geschacher wie der mexisaniche Arbeiter wögen dennen, das die amerisanichen Kinengeschlicheiten trothem noch genug verbieten, und daß ihnen nur ein steiner Teil von den entwender wird, was eigenbitch dem mexisanichen Kolte jutommt. Bon dem geschnich dem mexisanichen Kolte jutommt. Bon dem geschnich Wiestenern. Lediglich die Arbeiter sind überal. Eine heimische die Beschern beimische die Kreiter ind überal. Eine heimische die erher dassen Gremde, in erher Line Amerisaner. Bezis delität die Gägkfammer der Erde, die Schüe, die aus ihr gehoden werden, sallen jedoch sall restlos in die Händern.

# Schachnachrichten.

# Bereinsturnier ber RS. Schachgemeinichaft.

Stand nach ber 9. Runde:

Stand nach der 2. Runde:

1. Klasse: 1. henning 31/4 B. (11/5 Bersulpt,), 2. Beder

3. (2), 3. Angermager 2 (2), 4. Dommermuth 2 (3).

5. Dr. Schüppen 11/5 (31/5).

2. Klasse: 1. Eberhardt 6 B., 2.—3. Bed und Schmidt

16 (3/5, 4.—5. Grachall und Schramme je 41/5, 6. Kitself 4,

7.—8. Korthaus und Klein je 3. 9. Wagner 2, 10. Groß 1,

11. Dörr 0 B.

3. Klasse: 1. Krause 8 B., 2. Menn 6, 3. Kroener 5,

4. Botta 4, 5.—6. Biebeier und Krumelch je 3/5, 7.—8. Vill

und henning je 3, 8.—10. Frant und Seef je 2, 11. Echternach 1, 12. Groß 0 B.

4. Klasse: 1. Koulius 7 B., 2. Braun 7, 3. Schwigen 2, 2. Braun 7, 3. Sc

nach 1, 12 Grey D.

4. Klaffe: 1. Rolling 7 B., 2. Broun 7, 3. Schubert 6, 4.—6, Hermes, Kühnelt und Schumann je 4½,
7.—8, Hegmann und Schauer je 4, 9.—10. Angermann und
D. Schubert je 2, 11. Gödel 1½, 12 K. Schubert 1 P.

Tüchtige

Sausangestellte ir Küce unl daus (2 Bert, eiucht. Abr. Lagbi, Bi. C

Stellen-

elide Frau ai ält. Leut. aei ir Hübrung d aush. u. etw flege von 9 b Uhr. Adr. im aghl.-Bl. Co Beriette Rödin

Sauberes und fleikines Mädden für aröheren Saushalt gefuddt, Rozsuitellen Wilbelms tr. 34, 1 Et. p. 11—13 u. 16—19 Ubr. Mädhen 1. 2. für m. Brivat mohn, u. Bei bilfe in b. Kücke Mbler. Sotel Krone. Biebrich. T. 61170 Junges geb.

Mädden Dr. Butierlad.

Alleinmädchen mit auten Zeug-nillen, nicht unt. 20 Jahren, für rubig, Haushalt (2 Berfon) dum 1. Febr. gelucht Hindenburg-gilee 42. Bart. 3weitmäden sum 1. 2. gesucht In Zeugniffe u Referensen Be-

8

dingung. Dr. Sochfeppler, Mains, Garienielbitt. 1, Tückt. suverläll. Chri, ordenti, illicimmadhen (obne Rocen) s. 1. Febr. peiucht. Borsukell. 1—3 und nach 8 libr. Gr. Burgitz. 8,2. Tagesmädch. ca. 20 %, sum 1, 2, f. Brivat-baush, gefucht Abr. T.-BI. Co

Monatsfrau Mileinmädd)en

ebri, u. suveri, a. etr. vorm. aei, 2 etr. vorm. aei, 2 enur porm. meid.

Zāsliche Morganiife ab lofort aeiucht aeiuch

Zolides fleihia. Ulleinmäddjen für pormittage gefucht Lansstraße 35, 2, Telephon 22572. Raufman, Personal

Raufm. Allein: Lehrling mädchen

mit dandels od höberer Schul-bildung lucht Kraftfahrzeug Erlakteils geichäft tum 1. April 38 Angebote unter K. 382 an den Tagbl.-Berl.

Alleinmäddien

Bierbaum. Wierbaum. Wielanditr. 10, 1 Licht. Rädchen

Mädden

Saushalt ge

Stellen-Gesuche

Reufman, Perjonal in Sotel, Kabrit o, abnlichem Be-trieb. Angeb. u.

Für Buchhaltung und Büro eines größeren Berfehrsunternehmens (Autobetrieb)

jüngere weibliche Urbeitstraft

jum balbigen Gintritt gefucht. Angebote unter E. 380 an ben Tagbl.-Berlag erbeten.



Gewerbliches Perional Staatl. gept. Gäuglings- u.

Rleintinderpfl. (Ladnerheim Münden), sucht St. als Sprech-kundenhilfe ob, su Familie. Ana. u. L. 396 an Taghl.-Berl.

lucht Deimarbeit irg. welcher Art. Ang. 3.394 T.B. Housperfonal

Geb. 28jähr. Bollmaile

mit II. Eigen-beim, lucht als Sausbame und Gefretarin Stelle au Arat Jenmandil. od 3. u. 2.3 immers Rohn.. Boh. V. au vm. Käh. b. Gemittl. 1. Et. L. Queritrahe 2 1. Et. l., loun. m. Sad. 8. 1. 4. u. vm. Räh. bai. und Westende firase 10. 1. t. Gemeitrahe 10. 1. Gemeitrahe 10. 1. Gemeitrahe firase fira and Setretärin Stelle au Erst baldmönliche Ober als Hille bei Nocheler Ing. u. M. 333 an Taghl. Berl. 29 Jahre, mit beiten Seugn. u. auf. Rochenn-millen, luck aum 1. 2. 38 Stellung aur leibit. Führ. ein. Daushaltes Jung. u. 9. 384 an Taghl. Berl. Tächtiges

Tücktiges
Aucht Stelle aum 1. od. 15, 2. in
Brivat Serid.
Daus. Zeugnifie
vorh. Ang. unt.
65, 394 T.-Berl.

Unabh. Witwe nufti vallenden Mittungstreis, den Mittungstreis, den Mittungstreis, den Mittungstreis, den Mittungstreis, mittungstreis, mittungstreis, mittungstreis, den Mittungst

3.3imm.

Bint u. Co.

hemerbliches Perional

Gärtner

m. Führerlcein Kl. 3 luckt St. b. Herricait ob. deral. Ang. u. K. 385 an I.B.

wann mal jede Frau. Suchen Sie fich Ihr Mädchen burch die vielbeachtete Kleinan-zeige im im Wiesbadener Tagblaft. Adbreis Rose Rose Robbrunnen. Treis b. 22 Mt. for Robbrunnen.

Bermietungen

1 3immer 3im. u. Kuche 306. B., foi. 511 Maniarde

und Rüche su perm. Adr. i. Lanbl.-Bl. Cy 2 3immer

Schöne 2-3im., Teilw. m. Küch a. r. Miet. su v Bismardring 37 1. Stod rechts. 5 3immer Morifitr. 38, 1

hellmundstr. 53

fittige 10, 1 r.
Schwalbacher
Strake 36, 1, Et.
in aepil, rubia,
Saule, offene
Sauw, Socraari
idone ionniae
3-3 im. Mehn.
mit Subeb, 1, 4,
cbentl, früher,
monati, 75 Mil.
Räh, baielbit, &
Mil. Stee 10

Westenditr. 10 3. St. r. gr. 3-3im.-Wohn.
a. 1. 4. su verm
Nab. 1. St. r.
Libacial. foun.
3-3im.-Wohn.

mit Küche und eingericht. Bad fofort od. Iväter au verm Rub. Lage, im Kurveiertel. Eigner Eingang, Freis einicht. Detaung 100 Mt. Dambachtal 33.

3-3.- Wohn.

Wohn.

traine 30, 3 Hs.

cooccess

Belt mobl. 3im.
ien. au verm.
Siomacter, 7, 2.

Gut mobl.
Saltonative, 7, 2.

Gut mobl.
Scaltonationer
if Education
Fromatican 7, 2.

Estod.

6, mbl. 3, au v.
Umiter Six 44.8

Gonn. Inab. 3im.

Sonn. laub. 3im. mbl. o. leer. bill. 5. vm. Sarting-itrake 12, 3 H5. Möbl. 3immer au verm. Sabn. trake 16, 80 hr.

Gut möbl. 3im.

ob. Bed. f. Dame fr. Klarentbaler Str 4. Dochp. I.

Sir 4. Dodin. I.
Schön mbl. 3im.
1—2 S. loforti
Morinitr. 68, 2.
Sch. möbl. 3im.
3u perm. 4 Mt.
mödentil. Meroitrake 37, 2. St.
Mad.

italie 37. 2. 64.
Middle Sibbitm.
Middle Middl

3 3im. u. Riide

3-3. Bohn. mit Zubehör sum 1. 3. 3u ver-miefen Berber-itraße 8. Buro.

4 3immer Am Raifer Friedrich-Bad 7

Salton-Bobnen.

"Schlafitum Am.

"Schlafitum Am.

"Schliebt. "Salton.

"Schliebt. "Salton.

"Sich. "Schliebt.

"Schliebt.

"Maniarde.

"Aurviertel.

"nächt.

Lugemburg-lirabe 5, 1. Stod icone 4-3im-Woon, fot. ober 1 4. Nah. 6, Walter, Scheffelitz, 6, 3. Salichteritr. 7, 3 5-3im. Wohn. n. all. Zubeb. L. 4. Nab. 4. S. 1. 4. Nan. Martt. o. Reeb. Martt. vlan 5 Teleph 22472.

Porditroke 3, 1

Schöne fonnige 5-3im.-Wohn. au vermieten Querielbitr. 5. Rab. bei Kunze. Motikitt. 38, 1 5 Simmer mit Badesim. aum Radenthaler Rauenthaler Fit. 16, 8, d. N. Räb. Vart.

6-3immer-Wohnung Schentendorfitraße 5

Dibl. Bimmer Quere Bimmer und Maniarben und Maniarben 97351. 3immer unb Maniarben un

Gr. Garage it.

Wielandstraße 1. Ruf 27001.

Laden

sum 1. 2. 38 su permieten. Nöb. Bleichftr. 28. K. Werfitatt, bell. 40 am. mit

Mietgefuche

Geludit von ült.

Geludit von ült.

Jame

Dame

Dame

Schnung möal.

1. Midduk. ruh.

1. Midduk.

1. Miduk.

1. Mi

gesucht Ang. mit Breis u. A. 481 I.S. Gesucht eine 5- od. 6-Zim.-Wohnung

Bohnung
in beiter freier
Lage, Freis
einschl, eventl.
Dampfbets, bis
120 WR. möal.
Aum 1. 3. Una
u. W. 295 7.-%.
Euche eine
5-7-3im.
Bohnung
A. Berit, möal.
Liaaenbeis
D. 3. entralbeis
Lina. mit Freis
ena unt D. 396
en Taabl.Berl,
RI, Krouffbis

an Laabl.Berl. Al. Ryoutibits Bodhunna aum 1. 4. 38 dus. berwali aciudi. Tas.B. 3erbe. Langagair 37. Geiudi 2 mobl. od. 1. 3immer mit Ridee in a. daile. Mag. 395 an 2. 8. Malt Garr

Welt. Herr

ACII. JCII.

(Rutaal) fucht lefort Jim, mit lefort Jim, moal. Allefort Jim, mit lefort Jim, mi

Mua. n. m. U. 1. M. 24 T. 2. Certible
Gettible
G

Geldvertehr Rapitalien-Gejude

Garage

10 000 RM.

Wehrmachtsbeamter lucht lofort ober a. 1, 4, 1938

4-Zimmer-Wohnung mit Bad u. möglichst Garten-anteil. Ang mit Breis unter R. 394 an ben Tagbl. Berl.

2=3.=Bohn. 1. Supothet iofort ober 1. 3.
gel. Miete bis
40 Mt. Ang. u.
2. 395 an L.B.
3a. Ebevaar luckt
2=3.=Bohn. geincht. Ang. u. S. 396 an I. S. Guie 2. Hypothek von 3000 Mt. mit Rachlaß absuseben. Angebu. E. 384 I. B.

coti. Frontip...
sum 1. 3. obe:
15. 3. su mieren
Mietrreis 30 b:
33 Mt.. en. Se
bienuna b. bei:
Mng... u. 33:
an Taabi...
3-4-Zimmer Immobilien

3—4-Zimmer Wohnung in nur autem Saule v. Benfionar ber 36. Narben iof, ab inatter getucht Ang. u. 5. 334 an Landi. Beri Colonial Colonial

Bertäufe Mbacichlollene 4-5.3im.

n Tanbl. Ber

Srinal - Serfinfe
Lebensmittele,
Dbift - und
Gemüleneichart
umkänbeholber
au verf. Ibr. in
Tanklicher
Tanklicher
mit Gtammb.
au verfaufen
Rari Köbler,
Klina - Ilsilib.
Raiter - Ilsilib.
Rina - 22. 3.
Tædel
Monate alt Mohnung mit Kad. öltlich der Taunusfit. v. ruh. Mietern sum 1. 4. 1938 geiucht. Ang. u. U. 392 T.-Kerl. Frdl. Wohnung

von 5 3immer

Steinmarder-

verl. preiswett.
Instr. u. 14. 389
an Taabl. Berl.
Instr. u. 14. 389
an Taabl. Berl.
Grüner Minter
mantel. Gr. 44.
1858. Weite.
1906. Giteel.
1907. St. 1908.
1908. Tabes 1908.
1908. Tabes 2a.
1908. Tabes 2a.
1908. Tabes 2a.
1908. Tabes 310m.
11. tomal.
12. St. 1908.
13. St. 1908.
13. St. 1908.
14. St. 1908.
15. St. 1908.
15. St. 1908.
16. St. 1908.
16. St. 1908.
16. St. 1908.
17. St. 1908.
18. St. 1908.
18.

Speisezimmer Küden neueste Modelle billig zu verk. Vogel

Frankenstr. 19 (Ehestandsdarleh.) Rnr 20 Mt. verftlib. Chaifel

Taves Benber.
Taves Benber.
Beling abuneb.
Bobbaer. Rapol.
Belingstrebe.
Cholielonane.
Cholielonane.
Cholielonane.
Cholielonane.
The Bart.
Taviber.
Taviber.
Taviber.
Taviber.
Taviber.
Timod.

1.8 Etc. Quel-

Sanbler - Bertinfe

Kinder. und Sportwagen preiswert u. gut bei

Arummed. Mauergasse 8 und 15. Tel. 26122.

2 Rukb. - Bette Rellen Rahm. 30.—

Wo?

taufe ich gute billige

Möbel

Hermes

Schlafzimmer

Eiche ger.. nodern, fompl

350 RM.

Möbel - Urban

43 Taunusitr, 43 Cheitands-darleben!



Ehestands-, Kinderrelche-Barlehea

Berloren

Sangeobreina mit Brillant-rosette, verloren, Gegen gute Be-lobnung auf bem Fundbüro abzugeben.

Sorreib. maldinen

neu — gebraucht. Großauswahl. Walter Grafe.

Reparaturen. Raufgejuche

Schw. Aktentascie Donnerst. verl. Juh. Leihbuch. Quittung. ulw. Belohnung. Vundhüro. Polisei. Herrn-Uhr Glashütte

Scotch-Terrier auf den Namen "Tidt" börend. entlaufen. Wiederbringer 20 Mt, Belodn. Mippi, Buchbandlung Nilhelmitz. 58.

Geidäftliche Empfehlungen

Mittagstiid 50 Pf. auch ilb die Straße Schwalbacher Straße 47. 2 r

Initallations-neichäft. fübrt Reuanlag. n. Reparaturen i. Kupferleitung

Stuiz-Flügei Georg Faaber.
Blaing.
Boppitrake 28.
Gebr. Serb
(flein) ucht

Unterricht

Für englischen Unterricht gesucht gefucht Amerikanez (in). Una. u. I. 315 an Iaghl-Berl. Gründlicher italienischer Unterricht wied Jung die

Berichiedenes

Wer flidt Pachtgefuche Garten in Wiesbaben

Vergeßt Beter Schwarz. Frankfurt a/M., Beihelltr. 27. 1.

Gärtnerei

Mod. Großtantstelle Miesbaden

nllerb. Stadtlage, drei führende Brennkoffe, Garagenanlage mit Bobnung, gr. Büro, Werkkätte

Nicht andere sollen Dir helfen,



# Mus Bau und Provinz

### Taunus und Main.

Guter Fang ber Bad Somburger Boligei.

Satter gang der Sad Homburger Polizei.

— Bad Homburg, 17. Jan. In Bad Homburg ist es mit Silse der Jivisbevöllerung gelungen, einen Einbrecher seitz gunchmen, dei dessen Bernehnung sich berausstellte, doß er dei den in den leiten Wochen wor allem in Gelitätten erfolgsten Einbrüchen als Täter in Frage tommt. Auf Grund des vorfigenden Beweismatertale sigte der Bursche ein Geständ wis ab. Wie weiter festgestellt wurde, hat der Täter, ein vor mehreren Rochen in Bad Homburg zugezogener Aussänder, in den Andfriegsjaden in soll allen europäischen Ländern "Gestrollen" gegeben. Es dürste sich also um einen internationalen Kerbrecher handeln. Die Ermittlungen find noch im Gange.

3) (Bärstadt, 16. Jan. Bon seinen Mitbürgern und dem Knissand berglich gestrt, felette Altveteran von 1870/71, Bärgermeister i. A. Georg Karl Schneider, im Kreise seiner Familte seinen 90. Geburtstag. Besondere Freude bereiteten dem alten Soldaten Bild und Klüdwunsch-ichreiben des Führers.

schreiben des Juhrers.

— Medenbach, 17. Jan. Die Holzversteigerung batte gabireiche Käufer angeloft und es wurden gute Preife erzielt. Jum Beispiel folgende Durchschnittspreise: Buchenstuppel das Klaster 25 AM. — Die Artegers und Militärtameradsicht ist michtige deneralversammlung ab. Rameraddichtsführer August Jischer Entstehen 25 Am. — Die Artegers und Militärtameradsichtigsterer August Jische erstentweise Seneralversammlung ab. Rameraddichtsführer August Jische erstentweise Seschamtweistungen von den für der erstetzte den Jahresbericht. Nach der Entstatung erfolgte die Biedertwalb des Geschamtweistunges. Die Artbeiten an dem hiesigen Schiehtand am "Kirschenberg" wurden vergeben.

— Wälldeachen, 17. Jan. Die ersten diesjährigen er-

murben vergeben.

= Wildschsen, 17. Jan. Die ersten diesjährigen erholungsbedurftigen Kinder (30 Knaden) trafen zu einem mehrmöchigen Aufenthalt auf dem WSB. Seim hier ein.

Dberliebach, 17. Jan. Die Eheleute A. Schnabel und Lifette, geb. Kircher, seiern am 18. Jan. das Fest ihrer silbernen Hochzeit.

= Banrob, 17. Jan. Die Sheleute Karl Elsemüller und Karoline, geb. Müllet, seierten in noller Rüftigfeit das Geft ihrer goldenen Sochzeit. Der Jubilar ift 75, die Jubilarin 72 Jahre alt.

Siteril, p. Gil.

### Aus dem Rheingau.

Berfammlungswelle im Rreis Rheingau / St. Coarshaufen.

) ( Ribesheim, 17. Jan. Am 22. und 23. Januar iprechen im Rahmen einer Berfammlungswelle im Kreisgebiet Rheingau / St. Goarshaufen 29 Redner in 81. Kundgebun-gen. Es sind die ersten Größtundgebungen nach der Schaffung des neuen Größtreifes.

)( Niederwallul, 17. Jan. Durch die non einem glühenden Britett abspringenden Junken verleche sich eine Frau im Geschit und im Mund, als sie das Britett in ein anderes Jummer tragen wollte. — Die Chem. Werte Brochues US. bielten leiten Freitag ihre Haupterlammiung ab. — Im benachbarten Bud en die im til eit dem Jahre 1932 der Güter-Hafenverkehr von julammen 157755,60 Tonnen auf 87376,30 Tonnen Justy und 370 800,50 Tonnen Mbsuhr und 370 800,50 Tonnen Mbsuhr — insgesamt 458 206,80 Tonnen — angestiegen.

18. J. Lonnen Julidr und 3/0 80,000 Lonnen abjult —
insgelaut 185 20,80 Tonnen — angestiegen.

) (Eliville, 16. Jan. Für die Etädtische Sammlung in der demnächt für den Frembenverscher zu östenden Etvoller Eurg hat Träftin Siersstorp ist einen auf Vergament geschriebenen und in Kunssichtit ausgestatten Meisterbeite Detrieten Vergenzust aus dem Jahre 1767 sin Aleggermeister Heine Vergenzust aus dem Jahre 1767 sin Aleggermeister Heine Vergenzust aus dem Jahre 1767 sin Aleggermeister Heine Vergenzust der Vergenzus

stein, von Jasob Hölger begleitet, mit wertvollen Geigensolt.

— Rauenthal, I. J. Jan. In der dis auf den leisten Blat, beseiten "Wingerhalle" hielt der MGK. "Frohlinn" einen Lieber: und Theiterabend ab. Kach dem "Tängersuh" begrüßte der Kereinsvorsspende A. Sturm in herzlichen Worten die Erschienenen, worauf die Schager das Boltslied, Das Lieben bringt groß Freud" vortrugen, Das Luftspiel "Wo die Liebe bringt lit" und der anschließende Chor "Heilig heinmallt" und der anschließende Chor "Heilig heinmalt brachten großen Bestalt für die Bortragenden. Das Hauptstüd des Abends, Die Känigstackter als Bettlerin" entrollie ein Lebensschiftal an einem Janiligen Königshof im 15. Jahrhundert. Die Spieler und Spielerinnen sanden für ihre ausgezeichneten spielertichen

Zimmermann's

Leistungen viel Lob. Mit dem Boltslied "Das Citernhaus" enbete das reichhaltige Programm.

endete das reichgaltige Programm.

— Riedrich, 17. Zan. Am Somting sand in Geisenheim das 3. Verdandsspiel des Rheingauer Reglerverdandes statt. Es wurden solgende Ergednisse interRR. "Mie Keum" Riedrich 1221, RR. "Suddeler" Mittelheim 
1167, KR. "Sportfreunde" Wintel 1162, KR. "Germania" 
Geisendeim 1121 dolz. Sester Eingestegler war Michael 
Moos vom Regelfind "Alle Neum" Riedrich zer hert 
konnt die Regelfinder Anders vollkachte som 
indet eine lehr gute Leistung. Das nächste und leste Verkandsspiel 
sindet Ende Zamar in Kiedrich statt. Gelechgetig wird der 
erste Leit des 600-Kugelkampies ausgetragen.

— Erkach 17. Jan. Das MKKR. Opsetschießen der

erke Teil des 600-Augelkungles ausgetragen.

— Erbach, 17. Jan. Das BHR-Dpferschießen der Krieger- und Militärfameradschaft Erbach wurde noch um einen Sonntag, allo dis zum 23. Jan. verlängert. Die Vereitligung ist rege.

J Erbach, 17. Jan. Bom Reichsmütterdienst wird demnächt ein Lebrgang in Gesundheitse und häuslicher Krantenpslege durchgeführt. Schriftleiter Handesduernschaft sprach von Mitgliedern des Keichsnährlandes in der Handesduert-Schafte über den "Frei heitskampf des deutschen Bauernschaften.

)( Hattenheim, 16. Jan. In der hauptstraße ist ein auf reg en der Un fall noch verhältnismäßig gut abgelaufen. Einem mit Langholz beladenen Juhrwert war die Bremse gebrochen, woraus der Wagen des Beed mitrig und biese an der "Rolingauer Weinstude" zu Kall brachte und das Tier in eine Kellerfür drücke. Es died zum Glüd bei Gachschaden am Haus und am Fuhrwert.

das Tier in eine Kellertiir drüfte. Es died zum Glüf det Sachschaden am Haus und am Juhrwert.

(1) Ceitrich, 16. Jan. In einer Jahresversammlung god der Bertich is der Er E. B. Destrich einen Ruddis auf die geseihtete Bertehrswerbungsarbeit. Es tonnte dant einer immer wieder eingeseihten Werbearbeit im lesten Zahreine bedeutende Bertehrsbeitgerung zahlenmähig nachgemeisen werden. Bitgermeister Koch sicherte mettelspehand Unterstützung sir die zufunft insbesondere bezüglich machkerer Estahens und Kanalanlagen-Anfandseingsarbeiten an. Kreisdirorbeiter Wommers-Allbesheim sprach als Kertreter bes Landes-Verletenserbandes, Gebiet Meinigau, über die Eigenarbeit der Fremdenwertehrsgemeinden. Jum zweiten Bereinsssischer wurde Gemeindesferteils Holgsde ernannt. — Mit einem abschliebenden Bortrag von Dr. Schäfer wurde der Lechgang des Reichsmütterdienstes in der habeiliehen ihre in der Areitsche Bereinsssischer wurde Gemeindesferteils Holgsde ernannt. — Mit einem abschlieben Bortrag von Dr. Schäfer wurde der Lechgang des Reichsmütterdienstes in der habeiliehen kannengen der Krantenpflege am Freitag beendet. — Die Geschwister Moel ließen ihr elterliches Anweien, Wohnhaus mit Meinteller, Kall und Scheune auf dem Kanthaus mit Meinteller, Schal und Scheune auf dem Kanthaus der Schall und Scheune auf dem Kanthaus der Schall und Scheune auf dem Kanthaus noch her mit 4000 AM. abgegeden. — Anschießend ließen bie Eirma Kaltsdar Reh aus Hartenbeim ihre in der hießen Gemartung. Dittitt "Altenet" gelegene So. 20 Auten große Weinbergswusse zum Verlauf ausbieten, woder 20 AM. [e Kuste erlöß wurden. — Ein Östricher gewann in einer Hamburger Gotterie auf ein Uchtellos die lattliche Eumme von 25 000 AM.

[Mittelheim, 16. Jan. Mit einem Mastenbau verschliche Saume von 25 den Kusten aus eine Kaltsdein verschliche Schallen der Kinfang gemacht.

[Mittelheim, 17. Jan. Gein 70. Lebensjahr vollender auf katel. "Er es, Die "Gängervereinigung Wintell" ehre ihren alten Sauns der Kinfang gemacht.

[Mittelheim, 17. Jan. Gein 70. Lebensjahr vollender

# Emil Hees

# Für wenig Geld

Ber Horrweiler Gewürz-weiher Ber Hallgart. Kosengarten natur 35er Rierst. Schnappenberg Rel. Spätiele, Orig. Abs. Reichardt 1.45 Ber Genheim Riest. (Mofel) 1.25 35er Ingelheimer (Rotus.) —.95 35er Oberingelh Abeinbabe 1.25 35er Balporgheimer Spät-burgunder . . . . 1.30 Berlangen Sie meine reich-haltigen Listen

Gr. Burgstr. 16

# Sterbelälle in Wiesbaden.

Marie Siehl, geb. Reischel, Mwe., 90 Jahre, Bittorialitage 18. Sermine Seidrich, 70 Jahre, Dohbeimer Straße 80, geb. v. d. Ballen. 53 Jahre, Bismarck

Tang 21. Silienauer, geb. Müller, 62 Jahre, Ederniordeitz, 28. Olaa Sah. geb. Gülich, Wwe. 75 Jahre, Mülleritrage 8. Clisabeth Nech, geb. Münch, 53 I., Bleichitrage 18. Jahre, Schiere.

Bleichtrage 18. Friedrich Seun, 59 Jahre, Schier-fteiner Strafe 38. Gottfried Lebmann, 77 Jahre.

But. But. But. But. But. Bran Bonat. 81 Johte. Bran Bonat. 81 Johte. Bran Bran Garn. Geborens Geborens Geborens Geborens Geborens Gorgenborn, Griebrich Boele, 50 Jahre, RleiftWarum machen Sie sich Sorgen?

# Inserieren Sie ab morgen i

Inserate im "Wiesbadener Tagblatt" bringen immer wieder gute Kunden

Am 16. d. M. verschied nach schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegersohn, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel

# Johann Gunkler

im Alter von 63 Jahren.

Im Namen aller Hinterbliebenen: Frau Kath. Gunkler, geb. Luckhardt.

Wiesb.-Sonnenberg, den 18. januar 1938. Helenberg 11

Einäscherung am Donnerstag, 11.15 Uhr auf dem Südfriedhof.

# Tabak Bronchialtee Notieren Sie Etwas ganz Gutes !

# "Floradix" Portorico

mit Spitzwegerichsaft ist das Beste bei Verschleimung der Luftröhre, Husten und dessen böse Folgeerscheinungen

# Wiesbadener Kräuter u. Reformhaus P. Blumenthal, Marktstraße 13 neben Uhrturm

Anzüge zu verleihen bel RIEGLER, Mauritiustraße 9

Zur Maßanfertigung empfehle meine guten Stoffe!

Interesse für Ihr Geschäft erwecker Anzeigen im Wiesbadener Tagblatt

# Sie sparen an Brot

Sie Spal vil all in de be-lannte "Freunader Boll-fornbrot" effen." Schon meniae Scheben fattigen, dabei ilt es febr nabrbati unb ibmedi gans aus-nesetchnet, benn es enthalt alle Stoffe ber gansem Ge-treibetrucht und ift gewitzt mit ben paligtischen Freus-mit ben mitgrischen Freusnatürlichen Ausgeligen Greiten Reform

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater und Großvater

Landesinspektor i. R.

# Karl Schlegel

Frau Elisabeth Schlegel, geb. Becher.

Wiesbaden, den 17. Januar 1938. Rheingauer Str. 2

Die Einäscherung findet Donnerstag, den 20. Januar, mittags 12½ Uhr auf dem Südfriedhof statt.

# Statt besonderer Anzeige.

Heute entschlief nach langer schwerer Krankheit mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Schwager

# Sanitätsrat Dr. med. Pfannmüller

im fast vollendeten 67. Lebensjahr.

In tiefer Traver:

Luise Pfannmüller, geb. Schäfer Elisabeth Pfannmüller Dr. med. Wilhelm Pfannmüller Luise Pfannmüller, geb. Birk

Bierstadt, den 17. Januar 1938. und 2 Enkel.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 20. januar 1938, nach-mittags 3 Uhr in Wiesb-Bierstadt stalt.

# Statt besonderer Anzeige.

Am 15. d. M. entschlief nach langem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater

# Franz Nowak

Kgl. pr. Musikdirektor und staatl. Konzertmeister a. D.

im 81. Lebensjahr.

Im Namen der Hinterbliebenen: Amalie Nowak, geb. Jeppige.

Wiesbaden, den 17. Januar 1938. Rheinstraße 115

Die Beisetzung findet am Donnerstag, den 20. Januar, um 14.15 Uhr auf dem Südfriedhof statt. Von Beileidsbesuchen wird gebeten Abstand zu nehmen.

# Frankfurter Nachrichten.

Erog Berufeverbots wieber tätig geworben.

Trag Berusverbots wieder tärig geworden.

— Ranflurt a. M., 17. Jan. Eritmalig hatte sich ein Gericht in Franslurt mit einem Bergehen gegen ? 145e Sitts'U.

zu besollen. Ein aus Hande gebritiger Mann pflegte von Haus zu geden und Geschäfte und Golchäuler zu nhotogronhieren, um von den Allsnahmen Anischtstarten berzuitellen. Er hotte sich dobei Bertügereien zuschlichen fommen lassen murde 1935 in Koblenz zu zwei Ischen Gefängnis verurteilt. Außerdem wurde Berusverbot sitz der Gefängnis verurteilt. Außerdem wurde Berusverbot sitz der Angelagte nach Franslurt und üble den seichertigen Seruf wieder aus. Das Gericht erfannte auf eine Gesangnisstrafe von ich Wochen.

## Lahn und Westerwald.

36

13jahriger Junge im Sochwaffer ertrunten.

13jahriger sunge im Josomsajer errunten.

\*\* Limburg, 17. dan. Auf einem Holfsteg der zwischen Großielsen und Langenbach über die Kilber führt, vergwigten jich fünf Jungen aus Großielsen. Dabei drach der Steg und alle siesen in die Nister, die Hodwaller sührte. Während die Sungen sich retten sonnten, ertrant einer, ein Isjäkriger Hollier, die Dockminnens unfandig war. Die Leiche wurde 3 Kilometer unterhalb der Unsausstelle geborgen.

Lehrling von der Transmiffion getötet.

Sinburg, 17. Jan. In einem Sandyrubenbetrieb bei Daaden ereignete fich ein schwerer Unglüdssall. Der Lehrling Seebert R. geriet in die Transmiffion der Allage und wurde dabei dermogen gagerichtet, daß er auf dem Transport in das Krantenbaus seinen schweren Berlehungen erlag.

Bom abiginellenden Tragieil die Witbelläufe gebrochen.

— Barig-Seldenhaufen (Oberfahntreis), 17. Jan. Ein delcher Betriedenwall ereignete fich dei Keparaturardelten der Mosseldieinbruch, "Reudort" dei arigeseldenhaufen. Rurz vor Freieradend ris vor dem untleggen eines neuen Tragieils für die nach Höhndergihrende Drahtfeildaden beim Abglegen des alten Seits ein



Die Bringengarbe bes Münche ner Karnevalspringen Midjel 1. "hoch zu Roh" ftellt fich hier die Prinzengarde des Minchener Karnevalsprinzen Michel I, in ihren neuen Uniformen vor. (Weltbild, K.)

Flaichenzug. Das abichnellende Drahtjeil erfaste den Ar-beiter Richard Ringsborf aus Selbenhausen so unglüdlich, doß ihm die Wirbeljäule gedrochen wurde und der Tod auf der Gtelle eintrat. Zwei weitere Arbeiter wurden seicht verlegt.

## Bermischtes.

Bafferftand bes Rheins am 18. 3an. 1938. Biebrich: Begel: 2,32 gegen 2,34 m gestern; Rain; 1,60 gegen 1,60 m gestern; Bingen: 2,78 gegen 2,74 m gestern; Kaub: 3,15 gegen 3,20 m gestern; Köln: 4,43 gegen 4,80 m gestern; Kehl: 2,51 gegen 2,45 m gestern.

## Des Mäddens Rlage.

Selbst die Reblaus gründet ihren eig'nen berd! Dennoch gibt's noch viele Junggeselten. Das ist menschigt und jogial bedauernswert Und ist unbedingt auch abyustellen. Raun ein solcher eheicheuer balber Mann Richt gesehlich angebunden werben? Soll er im gewohnten alten Schlendrian Rustos weiter wandeln hier auf Erden?

Kalt ift sein Gemit und ted ist oft sein Bild. Bon Figur ist er bedenklich mager. Warum podt man ibn nicht einsach beim Genid Und vertragslager! In ein Lager, wo man ihn bewußt erziedt Ju dem Gild, dos nur am eigi nen Herd ist. We er töglich sernt und sücht, erfennt und pleht, erfennt und pleht, der ohne Frau ja gar nichts wert ist!

Effen tochen! Und vor altem: Rnice beugt! Sel! Da war ihm mandes beigubringen; Wie man Achtung der Gebieterin bezeugt, War an alchiung an allen Dingen! Planvoll with er jo als fünfiger Ghemann Stramm gedrillt und feelisch ausgerichtet. Aber die Entschlung folgt aulest nut dann, Wenn er fich zum Standesamt verpflichtet!

Bud.

# Meteorologische Beobachtungen in Biesbaben.

Datum	17. Januar 1938			18. Jan.	
Ortsgett	7 lihr	14 11hr	21 Uhr	7 Uhr	
Bulu auf 0° und Kormalichwere - red. Buffirmperatur (Ceffins) Belature Reuchtisfels (Organic) Wischerchung und Stürffe Michaellung und Stürffe Michaellung und Stürffe Michaellung und Stürffe Michaellungsteil Michaellung und Stürffe Michaellungsteil Michaellungsteil Michaellungsteil Grand German der German d	745.2 7.5 91 88.00 1 0.2 behedt Menen	741.6 9.5 92 8820 1 0.1 bebedt Regen	749.8 0.1 82 Stille 7.1 wolling	768.6 2.6 84 (D © 80)	

| Regen | Begen |
17. Jan. 1998 - Höhldte Temperatur 9.R.
Lagemutel der Temperatur 6.R.
18. Jan. 1998 - Photogle Radvienoceratur 1.4.

Sannenscheindauer an 17. Jan. 1998

Sannenscheindauer an 17. Jan. 1998

machintiga — Std. — Win.

Bronchifiker! eisterte Dankschreiben von Patienten

Eternit-

Karl Hieß

**Bad Schwalbach Ruf 338** 



jur Rraftigung bas betiebte "Spaten-Seilbier" altoholarm, extraftreich

Biervertrieb R. Müller, Telephon 289 90/91

Am 27. Januar 1938, potmilitags 16% Uhr mird an der Gerichtsfielle, Gerichtsfiraße 2, 2. Stad Jimmer 98, das in Wiesbahem, Mauenthalet Giraße 10. delegene berrentole Grundlick awangs-weile verliebert. Biesbaben, Amtsgericht fa. Am 27. Januar 1938, pormittas 103/ Uhr wird an der Gerickisfielle, Gerickisftase 2, 2, Stad, Jimmer 98, dos in Wiesebaden, Nexotal 50, beleen, Kodubaus uiw. awanasweile perfleigert. Eigen-tümer: Direktor Morik Kusfer in Witsebaden, Wiesebaden, Amstericki 6a.

Das leicht-bekömmliche Uollkornbrot gesund v. kräftig Dekömmliche Uollkornbrot im Geschmack

Bäckerei L. Schneider, Oranienstr. 8, Ruf 254 96



Auto-Verleih



Hansa Bürobedar

Dietz & Co. Mourer & Hegmann Moritzstr. 50, Tel. 25584



Meiftens erfcheinen fie am Wafchtag, wenn "fie" nicht zeitig genug fertig ift. "SEr" aber will puntrlich effen, benn er muß zum Dienft . Bibe es Mittel, die Wascharbeit abguturgen? 3a icon die Dorarbeit fann man fich viel, viel leichter machen, wenn mit Sento Bleich Goda eingeweicht wird. Dann braucht man die Wafche nicht umftandlich HEUND WINGS FINES HE auf dem Reibebertt "voerzuwafchen", denn Sentobeforgtdas Schmuglofen allein durch Ein-weichen über Macht.



### Handel und Industrie

# Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Wir haben wieder Geld für Schmud. Die Lage im Schundfachenfach fehr befriedigend. - 30 % ge-fteigerter Export.

Die Lage im Schundsachnlach jehr belriedigend. — 30 % ger leigerter Export.

Obwohl die deutsche Wirtschaft leit 1933 einen geradiningen Ausliteg aufzweisen dat, machte sich im Schundsachnlach erst leit Angang 1938 eine weisentlich Gehard geweisen der den den der ihr ist den generater bieser Branche ertlätt die pätere Teilnahme am allgemeinen Auflichwung. Jatte das Sorjadr zunächt nur eine Erhöhung der Umläche um knapp 15% gebracht, in weiße der Inlandsmant 1937 eine Belebung um mindestens 35% auf. Die güntige Entwissung der Einstemmens- um Bermögensverdaltniss in Deutschich läßt sich Itar aus der Beschenn ab Bermögensverdaltniss in Deutschich läßt sich Itar aus der Beschenn der Schundsachenisbulkrie der kingen anderen Päthen ertennen. Zog 1982 die Schundsachenisbulkrie det einer Ausnishung der Kappatitut von etwo 30% sehr dernieder, in gedorf sie eitz bei nadezu laufender Woldelschlichung zu den der Verleich der der Verleich und der Verleich der Verleich und der Verleich der Verleich und der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich und der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich und der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich und der Verleich aus der Verleich der Verleich

werden, jo daß der Aartt in vollem Umfange befreidigt wurde.
Die Entwidlung im Schmudiachenjach hat selbstrebend auch dem in der Vannte sehr mahgebendenn Großgandel, über den 50% des indämbigien Ableies gehen, und dem Eingelhandel erfreuliche Gewinne gedracht. Das Pachgeschaft trat immer mehr in den Borbergrund, ammal sich des Gützeichen "Quartin", das mur von diesen geführt werden dars, recht gut eingedirgert dat. Wohl das 90% aller Schmudiachen werden durch den Aachhandel ans Publikum verkauft. Es muß frei lich auch bekont werden, das hie Umschlagsfährigkeit des Zagers durchschaftlich einmal im Jadre —eine sehr langsame und wwegen der Wodeschantungen das Legerristoren franz der gegentlich erhot angelane und wegen der Wodeschantungen der gelanten ausgeropsen sie vor der Verlagen das der Verlagen das der Verlagen der vordentlich vielleitigen Vronche fann gegenüber 1932 mit 75 die Vod Verlager dann gegenüber 1932 mit 75 des 30% angenommen werden. Seit Amfang 1937 macht sich auch der Jug zur dessen Luttat immer mehr demerkdar.

### Umbrud in der Befleidungsinduftrie. Was ift und mas will bie Abefa?

Mit nicht geringem Mismut hat der deutsche Volksgenosse in inno was die der andere Volksgenosse der Geststellung gemacht, daß in der Textils und Bestiedbungsindustrie der Jüdische Enflügt und das Jüdische Schäufermockertum troß der Mürnderger Seichgebung noch nicht volkends ausgeschaftet waren. Das sog aber detietde nicht an dem Staat oder an dem Artionalisalismus, sondern an jenen Sevollerungsteilen, die noch immer harteleibig genug sind, die Jüdische Konsektion durch Auftragserteilungen in Rahrung zu sehen.

Abeja anerkaunt und wird ihre Aufgaben auf wärmite unterfitigen.
Ein Sah von weittragender Bedeutung steht in den Richtfinien der Abeja: "Nodijs ihr eine deutliche Frau nur angezogen, wenn thre Aledbung dem deutlichen Geschmad entspricht! Was aber auf die deutliche Geschmadsrichtung ausgeichnitten ihr, das kann unmöglich von Auden gekaltet werden." Schon aus dieser natürlichen Abestegung deraus, dat der Jude in der deutlichen Selfeldbungsindustrie garnichts mehr zu suchen. Es ist weiter hervorzuheben, daß die Worla das Judentum nicht ausgeschössen hat, um sich elest deutlich größere Verdientmöglichteiten und geschäftliche Borteile zu

lichern, Her ist vielmehr das Primäre die Propaganda für den deutschen Kampf gegen das Judentum. Die Messa keilt schließtich unter Beweis, daß sie in der Lage ist, die deutsche Frau bester und geschmadvoller anzu-ziehen, als die siddiche Bekleidungsinduktre es dieder tat. An dem einzelnen Bolfsgenossen liegt es nun, die Be-stredungen der Arbeitsgemeinichaft deutschafter Fa-britanten auf das dies des propassen deutsche Fa-britanten auf das dies der Arbeitsgemeinichaft deutschafter Fa-britanten auf das die deutsche deutschafter für die Zeit das Judentum aus dem Blitsschaftsgweis der Lexisi-und Bekleidungsindusstrie gang ausgeschaftet werden kann.

# Das Rhein-Main-Gebiet holt auf.

und Bekeidungsindultrie ganz ausgeschaltet werden kann.

Das Rhein-Main-Gediet holf auf.

Prof. Dr. Lüer iber das Wirtschließeinener Sessen der gegen der Wirtschließen 1937.

Auf einer Beiratsstäumg der Wirtschließenmmer Sessen gegen der Voller den neuernannten Bortschlied und ber Industries und Handelssammer Frankfurt a. R. über den neuernannten Bortschlied und der Korf. Dr. Lüer den neuernannten Bortschlied und der Korf. Dr. Lüer den neuernannten Sessen, Krossen der Korf. Dr. Lüer den neuernannten Bortschlied und der Vollen der Kammer gad Krof. dem der Gestelbertreter, Eduatssekretär a. D. Dr. Schilter, Krontsurt, und Amstergerichtsrat Midler, Vingen, in ihr Amt ein und er nannte die der Auswere gad Krof. Dr. Lüer dann eine Aberschlied über das, was im Bereich des Bezirks hesten im Jahre 1837 gewolft und geleitet wurde. Die große Jieliegung der deutschlie Wirtschließen der im Jahre 1837 gewolft und geleitet wurde. Die große Jieliegung der deutschlie Wirtschließen der in Jahre 1837 gewolft und geleitet wurde. Bei große Jieliegung der deutschlie Wirtschließen der in Jahre 1837 gewolft und geseicht wurde. Die große Jieliegung der den fich der zu un gand ieder Richtung bezeichnet werden, Sie dabe lich beinobers im Arbeitschließ, in dem Täleite werden, Sie dabe lich beinobers im Arbeitschließ, in dem Gelantprodultionswerte, in den Gewertprodultionswerte, in der Gewertprodultionswerte, in der Gewertprodultionswerte, in der Gewertprodultionswerte, in der Gewertprodultion Gebiet bedandelte Voch Dr. Lüer die Müße und Gorg, die der Neubendung der Arbeitschaft ung und die Kundlung der Anderschlie Voch der Arbeitschließen der Voch der Voc

biefe Wettergeich.

genommen und dabe im Jahre 1937 bereits bedeutende genomen und habe im Jahre 1937 bereits bedeutende genomen und habe im Jahre 1931 beichtige genomen Ergentlich ill Beleich geschieden gesch

# Marktberichte.

Grantfurter Getreibegroßmartt.

Brantfurter Getreibegrofmarkt.
Frantfurt a. M., 17. 3an. Ss notierten (Getreibe je Lome, alles übrige je 160 kg) in VR.: Weizen (VI)
211. (W 16) 214. (W 16) 218. (W 20) 220. Roggan (R 12)
103. (R 15) 196. (R 18) 200. (R 19) 202 Großpanbelspreile ber Müßlein ber genannten Preisgebiete. Futterpette — Weizen ber genannten Preisgebiete. Futterpette — Mutrehafer — Weizenmehl, Tape 512 (W 13) 20.30 (W 16)
29.40. (W 19) 29.40. (W 20) 29.75. Rogganmehl, Tape 1510 (M 12) 22.45. (R 15) 22.80. (R 18) 23.30. (M 19) 23.50 plus 0.50 MM. Franktusgleich. Weizenfurtermehl 13.60. Weizenfeite (W 12) 10.75. (W 16) 10.00. (W 19) 11.10. (W 20) 11.20. Roggantleie (R 12) 9.95. (R 15) 10.15. (R 18) 10.40. (M 19) 10.50 Müßlenfeitpreile om Rüßlenfation. Sojaldnot — Balmtuchen — Erdnüßluden — Treber, getr. 14.00 Hößfürets ab Erzeugerstation, Trodenschied — Heu-

# Von den heufigen Börsen.

Berlin, 18. Jan. (HR.) Tendeng: Aftien über-wiegend freundlicher, Renten tuhig. Auch heute Ionnten die meilten Sapiere des variablen Aftieumarfies die gelttigen Berlinfe zum Teil und nicht felfen auch in voller bobe wieder wettmachen. Die freundliche Grundstimmung

erhielt eine besøndere Stilige durch den vollen Erfolg, der der jünglien Reichsemission, sur die die Zeichnungstrük deuts abstauft, beschieden murde. Der Montanmartt hatte, somet Rotterungen erfolgten, sollt einem Ausgeber der Seierungen aufgauerien, wobei Hoefen, sollt einem Angebot von nur 6000 KM. um 1% nach Bei den Braunschiemmerten bilderen Reichtlich gaben bei einem Angebot von nur 6000 KM. um 1% nach Bei den Braunschiemmerten bilderen Reichtige Erbalisch flust gaben bei einem Angebot von nur 6000 KM. um 1% nach Bei den Braunschiemmerten bilderen Reichtige Erbalisch flust zu Abentliche Bestehn der Bestehn der Abentliche mit der Abentliche Balt. An den übergebendenbemerlung für übertrieben höllt. An den übergem Matthen gingen die Aussehnen bilderen Jamburg-Güd mit Mins Kilus-Roitz Die und kannen bilderen Jamburg-Güd mit Mins Kilus-Roitz Die Aussehnen bilderen Jamburg-Güd mit Mins Kilus-Roitz Die Kurstare dewergte sich dei 1855 und einem leigten Reisfauftrs werten erschienen Hamburg-Güd mit Kilus-Rius-Roitz Die Kurstare dewergte füh der 1855 und einem leigten Reisfauftrs werten erschienen Hamburg-Güd mit Kilus-Rius-Roitz Die Kurstare dewergte füh der 1855 und einem leigten Reisfauftrs werten erschie hat 180,10 unverändert. Die Umschungsungen weiter Reisfauftrage durchsten ersten erschie mit 180,10 unverändert. Die Umschungsungen bieten Riid unverändert. Engesgete 2% bis 3%. Spänd 12411x, Dollar 2,48%, Franten 5,30.

Genntlich mit 180,10 unverändert. Die Umschülbungsanlich der inn da aus er ho 11 k. Rach den gestrigen Reisfgürte zu eine

### Berliner Devisenkurse.

The second second second second	15. Jan. 1938		17. Jan. 1938	
	Geld	Brief	Geld	Drief
Acgypten 1 agypt. &	12,705	12,735	12,70	12.73
Argentinien . 1 PapPeso	0,727	0.731	0,727	0.731
Belgien 100 Belga	41.99	42.07	41.87	42.05
Brasilien 1 Milr.	0.134	0.136	0,136	0,138
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3,053
Danemurk 100 Kronen	55.38	55.50	55.36	55.48
Danzis 100 Guiden	47.00	47.10	47.00	47 10
England 1 & Sterling	12.405	12.435	12.40	12.43
Estland 100 ents. Kr.	68.13	68.27	68.13	68.27
Finnland 100 finn. M.	5.485	5.495	5,485	5,495
Frankreich 100 Fr.	8.192	8,208	8.192	8.208
Griechenland 100 Deschmen	2,353	2.357	2,353	2,357
Holland 100 Gulden	138.17	138.45	138.19	138,47
Iran (Teheran) 100 Rials	15.41	15.45	55.47	55,59
Island 100 island, Kr.	13.09	13.11	13.08	13.11
Italien 100 Lire	0.723	0.725	0.723	0.725
Japan 1 Yen Jugoslawien 100 Dinar	5.694	5.706	5,694	5.708
Kanada 1 Kanada Dollar	2.483	2,487	2.483	2,487
Lettland	49.10	49.20	49,10	49.20
Litauen 100 Litas	41.94	42.02	41.94	42.02
Norwegen 100 Kronen	62.35	62.47	62.32	62.44
Oesterreich 100 Schilling	48.95	48.05	48.95	49.05
Polen 100 Zloty	47.00	47,10	47.00	47.10
Portugal 100 Escudo	11.27	11.29	11.26	11.28
Rumanies 100 Lei	1000		-	-
Schweden 100 Kronen	63.94	64.06	63.92	64.04
Schweiz 100 Fr.	57.31	57.43	57.32	57,44
Spanien 100 Pes.	14.49	14.51	14.49	14.51
Tschechoslowakei . 100 Kronen	8,711	8.729	8.711	8,729
Türkei 1 türk. #	1.978	1.982	1,978	1.982
Ungara 100 Pengo	-	700	77	772
Urugusy 1 GoldPeso	1.319	1,321	1.319	1,321
Ver. St. v. Amerika I Dollar	2,483	2.487	2,483	2,487
Stone	nontee	hoine.		

# Wetterbericht des Reichswetterdienstes.

Ausgabeort: Frantfurt a. M.

Kon Rotdweiten her vorstoßende fühlere Luftmassen werden unter farten Schueren und bötgen Winden in der Racht zum Dienstag den Begirf überqueren und danach eine weientliche Wetterberubigung bringen, in den höberen weitunglagen werden die Riederschläge wieder in Schnee übergeden.

Bitterungsausfichten bis Mittwochabenb: Be-wollt bis bebedt, zeitweise leichter Regen, Winde um Beft.

# Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Rhein-Main-Börse	15. 1. 18(17, 1. 38	19, 1, 90 17, 1,910	100 21 00 21 00	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	Dsc Genussch 136 - 133 95
Ellem-brain-porse	Feinmeschan, Jetter. 102,37 103	Schotterhof - Bindg. 206 - 207.25	4/,4/,N. Lb.Gold 3 100.25 100.25	ARG.Stammaktien 121,13 118.75	
10. 1. 00 17, 7, 00		Schramm Lack 135.75	41/1/2 8, 9, 10 100.25 100.25		Kali Ascheruleben - 114.50 113.75
Danken		Schriftgieß,Stempel 112.75 112 25	41/4/4 11 100.25 100.25	Augsburg NbgM. 131,25 130,25	Flocksommeter 114.50 113.75
Banken		Schnekert & Co 179	4/4/4 6,7 100.25 100.25	Bayer, Motoren-W. 146.25	Klöckmerwerke 120 50 120 Koksw. Oberschl 158 28 158 80
A. D. Creditanstalt 105 - 105.63		Siemens & Halshe . 214.25	P) 12, 13 100.25 100.25	Bemberg 149.— 142.50	
D. Eff. u.WBank 85.75 85.37		Siemena-Reininger	44.9 45 100.25 100.25	J. Berger, Tieffian 151.50 151.50	
Frankf, HypBunk	Harpener	Buddeutsch, Zucker	5/1/4 IL 101,88 101.75	Berliner Muschinen 137.75 136.50	
Pinis HypBank ,   111   111	Hindr. Auffermann	Tellus Berghau . 130 - 130 -	4), %, G. Kom.1 89.25 90.25	Braunk, u. Briketts 202,75	Leopoldgrahe . 130
Reichsbank 212 - 211.25	Hochtief 154,50 156,-	Thuring Lief Gotha	4/2/2 5 99,25 99,25	Bremer Wollkam.	Manuesmann 117.13 116.50
Rhein. HypBank 157.25 157.50	Holamann, Phil 156	Ver.Dtsch. Oelfabt 138.25	41,1/4 0,7,8 99.25 99.25	Buderus 128,50 127.88	Mansfeld, Berghau -,- 159.25
The same of the sa	Disc Berghou	Ver. Stahlwerke \$14.13 113.25	41,00 2 99.25 99.25	Charl. Wasserw. 117.50 118.75	Maximilianhütte
CONTRACTOR DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS	Jungleins Gebe	Ver. Ultramarin.   140   140	49/49 9,10 99.25 99.25	Chem. Heyden 152.	Metallgesellschaft,- 146
AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	Kalichemie	Voigt & Haffner	4/2/, 3 99.25 99.25	Conti-Gummi . 192 - 191.25	Niederlaus. Kohle . 173.— 173.75
VerkUntern.	Kali Aschersleben	Westerogein Alk 113	D. Kom. Sam. Anl. 135,25 135,25	Daimler-Benz 141 139.75	Orenstein & Koppel 112,- 111,-
Hapag 81.37 82-	Klein, Schanzl.&B. 139 139	Zelistoff Waldhof . 152.— 152.25	do. ohne Ausl	Demag 144,75 144	Rh. Braunk u.Brik 233,75 232.50
Nordfloyd 84 84.50	Knorr Heilbroan . 244 - 244 -	DOMESTIC ASSISTANCE - 1. A.M.	L. G. Farben-Bonds   130.50 130.13	Dt. Atl. Telegr 123,- 124.75	" Elektr. Mannik, 131.25
THE PERSON AND PERSON	Konserven Brann . 97.75 97.75	The same of the same of the same of		Dt. Cont. Gas   122.00 123	Stahlwerke 148,25 146
	Lahmeyer & Co 123 122.75	Annual Control of the latest the	Berliner Börse	Deutsche Erdol . 145,- 144.75	Westf. Elektr. 126-63 126.63
Industrie	Laurahütte 20.37 20.25	Versicherung		Dt. Linelcum 169,50 168.25	Ritgerswerks 181.25 153
The state of the s	Lechwerke 114.50		Banken	Dt. Tel. u. Kabel .	Sochsenwerk
Aschalleub, ABr.	LindeEismaschinen 179 176.75	Allians-Statig. L. 283,50	Bank ( Braulndust, 134.75 135	Dt. Eisenhandel 199,75	Saindetfurth 175,- 174.50
Zellstoff . 141.25	Lokem. Krauß 136.50 136.50	" " Vers. "	Berliner HdisGes. 136,- 136,-	Deutsche Waffes . 198.50	Schles.Elekt. u.Gas 140.50 140.25
Bud. Masch, Duri. 100 100	Mainkraftwerke . 95.75 95.75	Mannheimer Vers.	Comu. PrivBank   120.75 120 88	Dortm. Union Br 218,75	Schubert & Salser 156.75
Bast, Nürnberg	Mainzer Aktien-Br. 90.50 B0.50		Deutsche Bank . 127 - 127 -	Fremumit-Nobel .   80.75 85	Schuckert & Co 179 178.50
143 1143	Manoemann 116.75 116.50		Dresdner Bunk . 113,75   13,75	Eintracht Braun . 176,-	Siemens & Halske . 214.25 212.25
Name Town 1800 139 - 137 -	MansdelderBerghau 159 50 159.50	Renten	Reichsbenk 212 25 212 13	Hiektr. LiefGes 131	Stohr, Kammgam 139 - 138.75
Table Table	Metallgenelischaft . 146.50 146	54/Reichsant, v. 27 101 101.70	ASSESSMENT BIBLIO E IL. IV	mert.Lichtu.Kraft 145 144	Stoffberger Zink,- 96.25
Coment Reidelbarg 160.29 100.29	Ming Milhlenb	51, 1, Youganiche. 106.25 106.50	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	L. G. Farbenindust, 163.25 162.25	Thuringer Gus 143.75
Charact Athant   135.00 135	Моения 128.50	AnlAusl. (Althon.) 130,- 130 -	VerkUntern.	Feblushile 140.25 140.25	Ver. Stahlwerke 114.25 113.63
Daimler-Beng. 141. 139.75	Motoren Darmetadt 117 117	4"/-Schutzpebiet. 13 11.76 11.75	AG. für Verkehrsw. 135 134,75	PeltenikGuilfeaume 134.75 133.50	Vogel TelDraht
Deutsch Hedol . 145.— 144.78		41, 1, Wiesb.St.v.28 88.50 98.50	A.Lokulb, u.Kritw 151,50	Gesfürel 148 50 145 -	Wasser Gelsenkirch: 173.25
Think Cold a dilbar 204- 202-00	Nordw. Kraft		D. Reichabahn Vz. 129.50 129.63	Goldschmidt, Th 142 80	Westd. Kanthof . 60,75 60.58
Thurstook   Thurstoom   189   189	Park-o.Bürgerbenn	4 15 18 4 Kinds Stort St.	Hapag 82.63 83	Hamburg, Elektr. 153.75 154	Westeregela Alk 114,50 113,63
131,00 131,00	Rh.Braunk. u. Brik. 231.50		Nordlieve 84.75	Hartury Commi	Zellston Waldhof . 152.88 151.50
Elaht Ticht or Kraft 140/ 140/	Ehrin. Metallwares 144.50	4/*/* " 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	2001110	Harneter 174.50 175	
and the second s	Rhein. Stahlwerke 147.50 146.25	41,1/4 Kom 20 99.25 99.25	The second secon	Hoesch 118.37 116	Kolonial
	Richeck Montan . 115 - 115 -		Industrie	HotelbetrGes 98,50 96,88	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
	Ratgerswerke , 152,25 152,75		Akktemulatorea	fise Bergbos     161,-	Otavi-Minen 31,- 30.13
1. 12 Fortenhalist, 162,73 162,-	Saledetfurth 174,25	1 4/4% " 2 1100.25 100.25	- Careerin Charles - 1	The state of the s	The second secon
THE RESERVE THE PARTY OF THE PA					

# Beimin best ein Adli. Reisen im Wasser im Zeitalter der Postkutschen. Bes Ongskich Assische. Die "Biege Ordinae" landet in Wirs.

Alte Wahrheiten in neuer Form.

Bean die Jupad glaufen würke,
Toff and die ber Altern Aufre Mitche fie mit nach vertragen Mitche fie mit nach vertragen Met den Karlen der Alter den Der mannt mitchelder Zeit.

Das Unterhaltungs-Blatt
Angliche Beilage des Wiesbadener Lagblatts

# Roland Wullenwevers Flucht

Sanni bem Manne nochbildte, ber nun auf der noch unten führenden Treppe verichwand.

Bierundsprausig Stunden foliter hörten die Dinge siches ein eines anderes Geschet.

Der neue Iog Schuden foliter hörten die Dinge sich eine der Einstelle der Schude der

"Derr Doften Walkenweret "P", lagte is leite unb betont.

Kein Jag tüller ich in dem barten und verfchleinen Geschä des Mannes.
"Bergelbung, guddiges Fräulein, ich din der Hilfselber ich der Stiffen der State in der

### Bang im Regen.

Sothhend eingefengen in die Raffe, ficonal der Meg burchfenftet mit in Johns, Russ des himmels eigengenare Rolle. Lopht und troff des verenrennide Flierien.

Bis jur Erbe nieben icheint gejunden Wolfenburft und bietererfchinnpener Weben. Längt bet fich ber Beden intigeitunfen, Tanpend Quellen riefeind zu beleben.

Grib formet Tundel, ieibit ber Log ib Dommern, lind bir Flaten raufden eine Eube. Schmmern, lind ber Rieng den vielen, lienen Schmmern, Rieng ben belem des ibende Schmmern,

den ber Lepfen bibben Sprikk umflegen. Bedfen Albermatt Leitermanngen. Erzen lipseighe bauten Kegelbagen. Schurte, breitgieldengene Misselwegen. Auflieben in ginnistenen Steine langen. Beinrich Leite.

### Der Orgelipieler.

Der Orgelipieler.

Gie bieß bage Gealt, beite nest granbglinge Eduagene Gealt, beite nest gernbglinge Eduagene außerste und inner ein zweißen der geben aus 
ben außerste und inner ein zweißen der 
bei eine Auftrete und inner ein zweißen der 
bei eine Auftrete und inner ein zweißen der 
bei eine Auftrete und inner ein zweißen der 
bei ein der gestelle der gestelle gestelle gegen 
bei ein zwei gestelle gestelle gestelle gestelle gestelle gegen 
wer er niele ge litt. Er und Tegelipieler. Weiste leine 
bei ihm und be fauer genu auchre nab bas Gelift haltbein gestelle gestelle gestelle gestelle gestelle gestelle gestelle 
bein er infall und und Tegelipieler. Weiste gemitste 
andere lein, Zweitlig, in her Leipen Salten mar er auf 
ben eine mehr. Gestelle gestelle gestelle gemitste 
andere lein, Zweitlig, in her Leipen Salten mar er 
pielen mehre men Bieg broben in Eber auf jennenben 
geben millen men Elieg broben in Eber auf jennenben 
geben millen men Elieg broben in Eber auf 
trau bem Tage an in Stade bez ingem Sinsphillen 
was 
Sinsblige beier Befehrib undigt. Der alle fonge Grabf
trau ben der des brindlen Stitzenle, hier Kodent nortrau ben Tage ab, be ein anberen son- ber Tagel ob, bei 
trau ben Tage ab, be ein anberen son- ber Stage wie 

Bei in der der der bestelle gestelle gestelle gestelle 

Bei in der der der der 

Bei der der der der 

Bei der der der 

Bei der der 

Bei der 

Bei

Es fan dold, Alef felber, als er es erwartet dotte. Und er tum je ichieft und bill, wie es gu leinen Leben polite. Der unur Ornelipieler ling ich entiquibigen, Melleicht war er fant. Et datte einen Brief gefcheft, in dem er für

beier Senning im Gotifentbigung bet. Was blieb de ben
Rithenwitern bes fielnen Destitins übelg? Die Inditen
31 beim ellen finge firebt und osern ein wenig weitigen,
be ben ellen finge firebt und osern ein wenig weitigen,
bei ju bew überlichig miblien. Ber er mohte en binne
troffie der überlichig miblien. Ber er mohte en binne
troffie der überlichig miblien. Ber er mohte en der
bei leigt dies der Ritternis mognetielt was dem nen
bei leigt dies der Ritternis mognetielt was aus just jusfie leiter gewisse Rod on, der jein beho Rittlempflich von.

"So formen gleich mit, jager er und bann sperit ser
wie im Arnam neben den underes ber.

Et blin bie eile gewinden Zeope mit den ausstreichen Verlin enper, na ben glatten, abserwätzen
dies den der Menschen in den alterbaument, erfeinigten
Bahren, Er jest die ju leiner Orgel, da was es inneer
schalten gelich mit bei auf der Orgel, da was es inneer
schalten der in der der der der der der der
beit glieber en mitte ben mener gegland, alter innige von
schliebe, der kenner bei der der der der der der
beit glieber und der der der der der
beit glieber und der der der der der
beit glieber und der der der der
beit glieber, der beimer der der der der der der
beit gelieber, der beimer aus den glieben, das lie erne
beit der der Zeop der geset er er der einer
scheller, der beimer der er entschaft, fin gige, die

Dienstag, 18. Januar 1938.

Jungen und Mädden gaben in ihren Darbietungen einen furzen Aberbild über das Arbeiten in den Jugendformationen. Rach einem von dem Rüdesbeimer Fanfarrang gepielten Eröffinungsmarich diet der Geschademen Heinflussen der Eröffungsmarich der der Geschademen Fahren der Geschafter Auflicher Kutt Schned eine Lurze Segrühungsaniprade. Die Rungen eigten ihr Können durch den Sortrag mehrerer Kompflieder. Borführung gutgelungener Sportibungen, die korten Seigal sonden und zum Abschulz des Abendsein politisches Gatirenspiel "Irtus Freimauritus". Auch die Gorführungen der Röckel sonden fich iehen clien. Die von Frau Ihomas einstudierten Tänze ianden großen Weiglat. Besondere Freude aber etwecken die kunnentstilchen Vorräge, Compleis und Duette. Der Haustapelle sei im beinaberen Zob gespendet, iowohl für ihre Gonderteistungen. Is auch der eratten Besseltung der Gesänge und Länge. Die Grießen der eratten Besseltung der Gesänge und Länge. Die Grießeitung der Gesängen und Länge. Die Grießeitung der Gesänge und Länge. Die Grießeitung der Gesängen und Länge. Die Tutzen Zeit von zwei Grunden der Ander zum Alange. Die Tutzen Zeit von zwei Grunden der Geschaften der Andersteil ungen.

1 (Rüdesheim, 16. Jan. In der Racht zum 14. Januar unte der Anhöuger eines Leistratiwogens um Bahnhofilbergang von einem Güterzug geooft und Kart beschädigt. Genitäge Schüben maren dobei nicht zu bestagen. Min mächlen Sonitage Schüben maren dobei nicht zu bestagen. Min mächlen Sonitage Schüben weren debei nicht zu bestagen zu der Kunden der Kunden zu der der Karten der Anhöuger eines Schlardiwagens um Bahnhofilbergang von einem Güterzug geooft und Kart beschüben William der der Anhöuger eines Schlardiwagens um Bahnhofilbergen weren debei nicht zu bestagen der Anhöuger eines Gestanderung um Beichte geweiht. — Ein hießger Wahnhoffen der der Karten der Beiche Gestagen der der Karten der Killen der Schüberschaften der Kilderlanden der Karten der Kilder und der Beich der Vertrampen zu der Karten und der Karten der Kilder und der

# Frankfurter Nachrichten.

Tron Berufsverbots wieber tätig geworben.

Trof Bernsverbots wieder tätig geworden.

— Frantsurt a. M., 17. Jan. Erstmalig hatte sich ein Gericht in Frantsurt mit einem Bergehen gegen § 1450 Strößt, au besollten. Ein aus Hanne gebirtiger Mann pflegte von Juss ju geden und Geschäfte und Golfchüller zu veholographieren, um von den Aufnahmen Ansichtsbarten kerzwiellen. Er datte sich dobei Bertügereien zusäuben fommen lassen und wurde Berusperbot sitz der Geschapnis verurieilt. Außerdem wurde Berusperbot sitz der Geschapnis verurieilt. Außerdem wurde Berusperbot sitz der Ausgeschafte nach Frankrut und üble den seithertigen Berus word Worten des Vollechen und der Grankrut und üble den seithertigen Berus word Worten.

# Lahn und Westerwald.

13juhriger Junge im Sochwaffer ertrunfen.

\*\* Limburg, 17, Jan. Auf einem Holgieg der zwischen Größieiten und Langenkach über die Ritter führt, vergmügten sich fün Jungen aus Größieisen. Dabei brach der Steg und alle sielen in die Ailter, die Hodwaise führte. Mahrend vier Jungen sich retten fonnten, ertrant einer, ein läführiget Schüler, der des Schwimmens unfundig war. Die Leiche wurde 3 Kilometer unterhalb der Unfallstelle geborgen.

# Behrling von ber Transmiffion getotet.

Sindburg, 17. Jan. In einem Sandgrubenbetrieb bei Daaden ereignete sich ein schwerer Unglücksfall. Der Lehrling Herbert I. geriet in die Transmission der Anlage und wurde dabei dermaßen zugerichte, daß er auf dem Transport in das Krankenhaus seinen schweren Berlehungen erlag.

Bom abichnellenden Tragfeil die Birbelfaule gebrochen



Die Prinzengarde des Münchener Karnevalsprinzen Michel I. in ihren neuen Uniformen vor. (Weltbild, K.)

Rlaichengug. Das abichnellende Drahtjeil erfaste den Ar-beiter Richard Kingsborf aus Gelbenhaufen so unglustlich, daß ihm die Wirbestäule gebrochen wurde und der Iod auf der Etelle eintrat. Zwei weitere Arbeiter wurden seicht

### Bermischtes.

Bermischtes.

\* Bringen stirzende Weterer den Menichen Gescht? Eine seinen stirzende Weterer den Menichen Geschten wie seine stieden Zehren von Sauern zwischen Ling und Solsdung gemacht, über die uns die Zeitschrift "A at ur und Solf" in ihrer Zammat-Nummer das berichtet, was Impragen und wissenschaftliche Unterschungen dies heute über diesen und abmische Helle ergeben haben. Ein Meteot, das aus dem himmelesaum der Wassenschungen des dehem in der Obertralten und Obterreich mit einer ungeschöhen Geschwindbigseit von 73 Kilometer proseum des Anderen aus Brambachfrichen ein. Trothem es nur einem Bauern aus Brambachfrichen ein. Trothem es nur einustgreig war, kirabite es jo helt, dag es und aus 500 Kilometer Entsternung geschen wurde und eine Kidahe von mehr das 5000 Ausdruftlichmeter habell, wie mit einem Scheinwerter erleuchtete. Der Seien, als man thn von der Erde, in die er einen Biertelmeter tief eingesähren mar, außod, wog 5 Kilognamm und hätte, wenn er einen Wenschen getroffen ditte, die hele natürlich getäste. Über eine jolche Möglichkeit ist, menn man den winsigen Bruchtell der Erdebersläche, der die Wenschen, dicht zusammengebellt, erfüllten, in Betrachtels, je gering, das sie fich die Erde Erdebersläche, der ist geber der die Geschappen zu der der der Kilomenschen, die fich der der eine Johal sie in unsere Atmosphare gelangen, in solche Hip, das sie sindhwölfden auf oder zersplittern au erden der meiken fürgenden Stautwölfden auf oder zersplittern au erden der Menichen Mann in Spanien, der auf der Ertabe eine Betraup den Wenschen der Schaben zu erkelben, ihr also der den Wenschen der den werden der Geschen, der den den der erkelben, ihr also eher der Wenschen der Geschen, die den den weiter klinzenden Schaben und der zersplittern au erbens der Gebengunen. Einem Mann in Spanien, der auf der Ertabe eine Betraup ein der eine Beitung den den weiter der den Wenschen ein Meteor der Ghaben zu erkelben, ihr also ehe zu Wen

Wassertland des Rheins am 18. Jan. 1938. Biebrich: Begel: 2.32 gegen 2,34 m gestern; Wainz: 1,60 gegen 1,60 m gestern; Bingen: 2,78 gegen 2,74 m gestern; Raub: 3,15 gegen 3,20 m gestern; Röln: 4,43 gegen 4,80 m gestern; Rehl: 2,51 gegen 2,45 m gestern.

# Des Mädchens Rlage.

Selbst die Reblaus gründet ihren eig nen Herbl Dennoch gibt's noch viele Junggesellen. Das ist menschiedisch und joslat bedauernwert Und ist unbedingt auch absustellen. Kann ein Josher ebescheuer halber Mann Richt gesehlich ausgebunden werden? Sell er im gewohnten alten Schlendrian Kuhlos weiter wandeln hier auf Erden?

Raft ift sein Gemüt und ted ist oft sein Blid. Bon Figur ist er bedenklich mager. Warum padt man ihn nicht einsach deim Genid Und verplianzt ihn in ein Schulungslager! In ein Lager, wo man ihn bewist etzieht Ju dem Glüd, das nur am eig nen Herd ist, Wo er täglich sent und sübst, erkennt und sieht, Daß er töglich sent und fübst, erkennt und sieht, Daß er ohne Frau ja gar nichts wert ist!

Esien focen! Und vor allem: Knice beugt! Sei! Da mär ihm manches belgabringen; Wie man Achtung der Gebieterin bezeugt. War des wicktigkte von allen Dingen! Blanvoll wird er so als fünft'ger Shemann Stramm gedrillt und seelisch ausgerichtet. There is entschaften und ber die Entsalung solgt zulecht nur dann, Wenn er sich zum Standesamt verpflichtet!

# Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaden.

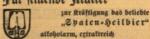
Catamoniaments of the Atlant			ALD WALL BOOK		
Datum	17. Januar 1938			18. Jan	
Dersgelt	7 Uhr	14 11hr	21 Uhr	7 Uhr	
urit end end of und Normalidmere etc.  ed. uni of und Normalidmere etc.  uni temperatur (Cellius)  elean in Amadrigleir (Bragente)  Birderichung und Gläfte  lederichlangliche (Millimeter)  Beiter	745.2 7.5 91 6688 1 0.2 benedit	741.6 9.5 92 ©@ 1 0.1 bebedt	749.8 9.1 82 Stille 7.1 wollse	752.6 2.6 84 80 6 20 1	

17. 3an. 1938 Ödöjle Zemperator i Regen i Regen i 18. 3an. 1938 Peberguittel ber Zemperator i 8. 2an. 1938 Reberguittel ber Zemperator i 8. Gonzenidemboare om 17. 3an. 1938 oormittage = 81b. — 187n. nadmittage = 81b. — 187n.

# Bronchitiker! geisterte Dankschreiben von Patienten

### Eternitfür ftillende Mutter

Karl Hieß



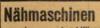
Biervertrieb R. Müller, Zelephon 289 90/91

Am 27. Januar 1938, pormittags 10% Uhr wirt an der Gerichfostelle, Gerichfsfraße 2. Sied Jimmer 98. das in Wiesdaden, Kauenthale Stroße 10. belegene berrentole Grundfuld zwangs-weife verfleigert.

Wiesbaben, Umtsgericht fa.

Am 27. Januar 1938, pormittas 10% Uhr wird an der Gerichtistelle, Gerichtsfrass 2. 2. Stod Jimmer 98, dos in Wiesebaben, Acroal 50, belegene Robinbaus um, awangsweite verfteigert. Eisen tümer: Direktor Morig Aupler in Kiesebaben, Wiesbaden, Amtsgericht Sa.

Das leicht- Dollkornbrof gesund u. kräftlingekömmliche Dollkornbrof im Geschmack Bäckerei L. Schneider, Oranienstr. 8, Ruf 254 96



2 Dimmermann

Auto-Verleih



Dietz & Co. Maurer & Hegmann Moritzstr. 50, Tel. 255 84



Meiftene erfcheinen fie am Wafchtag. wenn "fie" nicht zeitig genug feetig ift. "Er" aber will punktlich effen, denn er muß zum Dienft . Bibt es Mittel, die Wascharbeit abgufurgen? Ja icon die Dorarbeit fann man fich viel, viel leichter machen, wenn mit Sento Bleich Goda eingeweicht wied. Dann beaucht man die Wafche nicht umftandlich auf dem Reibebrett "vorzumafchen", denn

weiden über tradt. Regull Comple ingenter weiden

t. Schellenberg'fchen fiofbuchdrucherei/ WIESBADENER TAGBLATT . WIESBADE

Kontore im Tagbiatt-Haus Langgasse 21 Fernagreicher Nr. 59631 + Gegründet 1800

1

6

4

## Handel und Industrie

# Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Bir haben wieder Geld für Schmud. Die Lage im Schundfachenfach fehr befriedigenb. - 30 % ge-

werden, so das der Marti in vollen Umsange befriedigt wurde.
Die Entwidtung im Schmudsachenden Größdandel, über den 80% des insändischen Abgelen Größdandel, über den 80% des insändischen Abgelen geben, und dem Einzelthandel erfreulige Gewinne gebracht. Das Kachgeichäft trat immer mehr in den Berbergrund, und lich des Gützeichen, "Laurin", das nur von diesen geführt werden der, recht gut einzedirigert det. Wohl 10% aller Schmudsachen werden durch den Jachfandel ans Publitum vertauft. Es muß freilig auch befont werden, daß die Umschlagsfähigfett des Lagers – durchschaftlich einmel im Jahre – eine lehr langiame und wegen der Wodelsdwantungen des Lagerriffer recht groß ist. Die Stoduttionskiegerung der gelannten auserzotentlich vielseitigen Sranche fann gegenüber 1002 mit 75 dies 80% angenommen werden. Seit Knipan 1937 macht sich auch der Jug zur dessener Lucifiat immer mehr bemerkdar.

### Umbruch in der Befleidungsinduftrie. Bas ift und mas will bie Abefa?

Mit nicht geringem Mitjimut hat der beutiche Bolfsgenosse ist eines Mitjimut hat der Textile und Betledungsindultrie der judiche Einstellung genacht. daß in der Textile und Betledungsindultrie der judiche Einstellung und das judiche Seichgitemachertum troß der Münderger Geleigebung noch nicht vollendes ausgeschaltet waren. Das sog aber beileibe nicht an dem Staat oder an dem Astionalfosialismus, sondern an senen Seociferungstellen, die noch immer hartleibig genug sind, die judiche Konsettion durch Auftragserteilungen in Rahrung zu lehen.

Behr flehe die Besteldungseindultrie an der Amelle eines

sichen. Sier ist vielmehr das Brimäte die Propaganda sur den deutschen Kampf gegen das Iudentum. Die Kocka stellt ichtiehlich unter Temeis, daß sie in der Ange ist, die deutsche Frau bester und geichmackoller anzu-ziehen, als die siddiche Belteidungsindustrie es disher tat. An dem einzelnen Boltsgenossen liegt es nun, die Be-tredungen der Ardeitsgemeinschaft deutschaften Fa-dickt das Audentum aus dem Wirtschaftsgeneig der Textis-und Besteidungsindustrie gang ausgeschaftet werden kann.

# Das Rhein-Main-Gebiet holt auf.

Das Rhein-Main-Gebiet holt auf.
Frol. Dr. Aller über das Birischaftschammer Hellen und der Jahren der der Birischaftschammer Hellen und der Jahren der Bereitschammer genaftur a. A. flübtte deren Leiter Brof. Dr. Lüer den neuernannten Borfigenden des Geberagerlichts der Wirischaftschammer Hoffigen. Prosessen der Bereitschaft der Borfigenden der Geberagerlichts der Verlächtschammer Hellen von der Kammer ab feld. sowie die Gellvertretz einen Geleft. sowie die Gellvertretz einen der Anderschaft der Anderschaft der Anderschaft der Anderschaft der Anderschaft der Verlächtschaft der Anderschaft der Verlächte der Verlächtschaft der Verlächte gemidmet waren. Der Schaften wir zum erftermal mehre der Juhand der Verlächtschaft ein Richtung der Anderschung der Anderschaft der Verlächte de

biete weltetzeilen. In genommen und dabe im Jahre 1937 bereits bebeutende gete-schriftete gemacht.
Welentlich für die Entwidfung des thein-mainischen Welentlich für die Entwidfung des thein-mainischen Wirtschaftsgebiets, das erfreulicherweise in seine Bolibelchäftigung bineingewachen sei, dufte die Jaliach gelten, das die in dem Inderend von der die des die die des Wistelschaftschaft dem Zieleschaft des die Verlagemeingut gewarden sei, des, was früher nur als nationalspäuligliche dorberung für die Wirtschaft und ihre Beauftragten erhaden worden sei, sei im Jahre 1937 in ungefannten Nade Wirtlichkeit geworden.

# Markiberichie.

# Frantfurter Getreibegrogmartt,

Frankfurter Geireibegrofmarkt.
Frankfurt a. M. 17. Jan. Co notierten (Getreibe je Ion kg) in FNR. Weisen (W 13)
211. (W 16) 214. (W 19) 215. (W 20) 229, Roggen (R 12)
133, (R 15) 126, (R 16) 200. (R 19) 202 Großpanbelspreife
135. (R 15) 126, (R 16) 200. (R 19) 202 Großpanbelspreife
135. (R 15) 126. (R 16) 200. (R 19) 202 Großpanbelspreife
135. (R 15) 126. (R 15) 22. (R 15) 22. (R 15) 22. (R 15)
137. (R 15) 22. (R 15) 22. (R 16) 22. (R 16) 23. (R 16)
138. (R 15) 22. (R 16) 10. (R 16) 11. (R 16) 20. (R 16)
139. (R 16) 10. (R 16) 10. (R 16) 11. (R 16) 11. (R 16)
140. (R 17) 10. (R 16) 10. (R 16) 11. (R 16) 11. (R 16)
150. (R 16) 10. (R 16) 10. (R 16) 11. (R 16) 11. (R 16)
160. Rühlenfeltpreife ab Mühlenfelton. Golddrot.

Gammaden. Erdnuffuhen. Technighten. Techer, get., 14. (R 16) 56651
160. (R 16) 10. (R 16) 10. (R 16) 11. (R

# Von den heufigen Börsen.

Berlin, 18. Jan. (BM.) Tenbeng: Altien über-wiegend freundlicher, Renten rubig, Auch beute tounten die meisten Sapiere des variablen Altienmattes die geltrigen Berluse zum Teil und wich felten auch in voller Jöhe wieber weltmachen. Die freundliche Grundstimmung

ethielt eine besondere Ctilise durch den vollen Ersolg, der der jüngten Reichsemission, sür die die Zeichungsstrist heute absläuft, beschieden murde. Der Wontenmarkt hatte, soweit Rotterungen ersolgten, sost auch den Anderson der Verleichte der Verleicht und der Verleicht des Verleichte des Verleichtes der Verleichtes und 1, von Seyden um Kant der Verleichtes der Verleichtes und 1, von Seyden um Kant der verleichte um 1, von Seyden um Kant der verleichte der Verleichte um 1, von Seyden um Kant der verleichte um 1, von Seyden um Kant der Verleichte der Verleichte um 1, von Seyden um 1, von Bartet um 1, von Seyden um 1, von Bartet um 1, von Seyden um 1, von Hartet werden der Verleichte der Verleichte um 1, von Seyden um 1, von Hartet werden der Verleichte der Verleichten der Verleichten der Verleichte der Verleichten der Werten verleichte der Verleichten der Verlei

Berilo, 17, Januar. DNBTe	elegra phisch	Ausmhlus	gen t		
1	18. Jan	. 1138	17. Jun. 1938		
The latest designed and the	Geld	Drief	Geld	Brief	
	12,705	12.735	12.70	12.73	
Argentinien 1 Raypt. &	0.727	0.731	0.727	0.731	
Belgion 100 Belga	41.99	42.07	41.97	42.05	
Braillen 1 Milr.	0.134	0,136	0.136	0.138	
Bulgarien 100 Leva	3,047	3,053	3.047	3.053	
Danemark 100 Kronen	55.38	55,50	55.38	55.48	
Banzig 100 Gulden	47.00	47.10	47.00	47.10	
Magiand I & Sterling	12.405	12,435	12,40	12.43	
Hatland 100 cstn. Kr.	68.13	68.27	68.13	68.27 5.495	
Plantand 100 finn, M.	5.485	5.495	5,485	8,208	
Beankreich 100 Fr.	8,192	8,208	8,192	2,357	
Griechenland 100 Druchmen	2.353	2,357	2,353	138.47	
Holland 100 Guiden	138.17	138.45	138.19	15.44	
Iron (Teberan) 100 Rials	18.41	15,45 55,61	55.47	55.59	
Island 100 island. Kr.	13.09	13,11	13.00	13.11	
Italien 100 Lire	0.723	0.725	0.723	0.725	
Japan 1 Yen	5.694	5,706	5.694	5,706	
Jugoslawien 100 Dinar	2.483	2,487	2,483	2,487	
Kanada i Kanad. Dollar	49.10	49.20	49.10	49.20	
Lettland 100 Lets Litauen 100 Litau	41.94	42.02	41.94	42.02	
Norwegen . 100 Kronen	62.35	62.47	62,32	62,44	
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48.95	49.05	
Polem 100 Zioty	47.00	47.10	47.00	47,10	
Portugal 100 Escudo	11.27	11.29	11,26	11,28	
Rumanien 100 Lei	1000		-	1000	
Schweden 100 Kronen	63.94	64,08	63.92	84.04	
Schwein 100 Fr.	57.31	57.43	57.32	57.44	
Spanien 100 Fes.	14.49	14.51	14,49	14.51	
Tuchechoslowakei . 100 Kronen	8,711	8.720	8.711	8.729	
Türkei 1 türk. fi	1.078	1,982	1,978	1.982	
Ungarn 100 Pengo	777.		77	1,321	
Uruguay 1 GoldPeso	1.319	1.321			
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.483	2,487	2,453	2.001	
Steuergutscheine.					

# Betterbericht des Reichswetterdienftes. Musgabeort: Frantfurt a. D.

And Aordwesten het norstoßende fishere Luftmassen werden unter karfen Schauern und die Rusten Schauern und die Rusten Schauern und die Rusten Schauern und die Rusten der Racht zum Dienstag den Bestef überqueren und danach eine weientliche Wetterbertnigung deingen, in den höheren Schiederschau.

Bitterungsanssichten bis Mittwochabenb: Be-wölft bis bebeckt, geitweise leichter Regen, Winde um Beit.

# Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts. [46]. J. [17, 1.38

	415 4 SQUAR 4 SQL	[15, 1, 58] 17, 1,000	Management of Street,	THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO	Hee Gennach 136 133.25
Rhein-Main-Börse	115. 1, 38(17. 1, 38	THE RESERVE AND DESCRIPTION OF THE PARTY AND THE	41, 1N. Lb.Gold 3 100.25 100.25	AEG.Stammaktien 121.13 118.75	Kalichemie 157 156
Phain-Main-Durse		Schöfferbof - Bindg. 206 - 207.25	8,9,10 100.25 100.25	Aschaffenbg, Zellst. 141.75	
110, 1, 38:17, 1, 38	Feinmechan Jetter. 102.37 103	Schramm Luck 135.75	4/4/6 " " 4/4/10 100.20 100.20	Augsburg NbgM. 131.25 130.25	Muli Aschersleben . 114,50 113.75
201 41 00 415 11 00	Feltena Guilleaume 134,75 134		41/20 11 100.25 100.25	Villapinia wolf. w 19179 198-	Kischnerwerke 120 50 120
			6,7 100.25 100.25	Baver, Motoreu-W. 145.25	Knkey, Oberschi 159.25 158 50
		Schuckert & Co 178	12, 13 100.25 100.25	Bembets 149,- 142.50	
	Grun & Billinger . 249.50 248.50	Siemens & Halske . 214.25	4/4/4 14 14/10 14/4/10 14/4/10	1. Berner, Tiefbuu 151.80 151.50	Lahmeyer & Co 123.50
	Hanfwerke Piasen 130 - 131 -		45 100.25 100.25		Laurabutte 20.37 20.37
ty told - u. W - Blank   65,75   55,37   5	AND DESCRIPTION OF PERSONS ASSESSMENT ASSESSMENT ASSESSMENT ASSESSMENT ASSESSMENT ASSESSMENT ASSESSMENT ASSESS		LL 101,88 101,75	Berliner Maschinen 137.75 136.50	
		Buddentack, Zucker	41/ G. Ecm.1 99.25 99.25	Brunk, u. Briketts 202.75	
FIRST REPLOSIS	Stindr. Auffermann	Tellus Bergbau 130 130	41/1, ,, G. Kom. 1 99.25 99.25	Bremer Wollkam.	Minnesmans 117,13 116.50
Pfale, RypHank . 111 111	Hochtief 154,50 156,-	Third or Total Clothes			Manafeld, Bergbou 159.25
Reichsbunk 212 - 211.25	Holsmann, Phil 156		41.4 0,7.8 99.25 99.25	Buderia 128,50 127.85	Muximilianhutte
			1 99.25 99.25	Charl. Wasserw. 117,50 118,75	
		tion Gliebitennehm 314,13 113.60	TINE II II AN OF BROKE	Chem. Heyden . 152	Metallgesellschaft 146
	Junghans Gebr		41)2/ 9,10 99.29 99.29		Niederlaus, Kohle . 173.— 173.75
	Kalichemie		4 3 99.25 99.25		Orenstein & Koppel 112,- 111,-
			D. Kom. Sam. Ani. 135,25 135,25	Dalmler-Bens. 141 - 139.75	
VerkUntern-			Mr. Martin Committee Print	Demig. 144.75 144.	Bh. Braunk. u. Brik 233,75 232.50
Margar 81.37 82		Zellstoff Wakihof . 152.— 152.25			Elektr. Mannh, 131.25
	From Heilbroom   244 -   244 -	Definition: Assumer .   Assumer .	L. G. Farben-Bonds 130.50 130.13		. Stahbeerke 146,25 146
		THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	De la constantina della consta	Dt. Cost. Gas 122,50 123	-Westf. Elektr. 128-63 126.63
		THE RESERVE TO SHARE THE PARTY OF THE PARTY		Destache Erdől 145 144.75	" - H. dettr Trittetti   180.00   150.00
	Lahmeyer & Co. , 123 - 122.75	COLUMN THE PARTY OF THE PARTY O	Berliner Börse	Dt. Lipoleum . 189,50 168.25	Rütgenwerks 151.25 153
	Laurabütte 20.37 20.25	Versicherung			fluchsenwerk
	Lochwerke 114.50	A GESTOTHER OTHER	Banken	Dt. 16. u. Kabel	Saladetfarth 175 - 174.50
THURSTON				Dt. Eisenhandel. 150.75	
Aschaffenb. ABr.			Bank .Branindust. 134.75 135	Deutsche Waffen 198.50	Schles.Elekt. u.Gas 140,50 140.25
Aschalleng, Aatt. 141,25	Lokom, Kraud 136.50 136.50		Berliner HelbGes. 136 136		Schubert & Salzer 156.75
Zelistoff 100 100	Mainkraftwerke . 98.75 95.75	Manubelmer Vers.	Comin. PrivBank   120.75   120 88		Schuckert & Co 179 178.50
	Maluzer Akticu-Br. 90.50 90.50	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Destache Bank 127- 127-		Siemens & Halske . 214,25 212,25
		THE PERSON NAMED IN COLUMN	Dentache Bank SE	Discharich Property 1376, and 1 and 1	
		THE PARTY NAMED IN COLUMN TWO IS NOT	Dresduer Bank 113.75 113.75		Stohr, Kammgarn 139;- 138.75
Bemberg 139- 137-	Mansieller Berghou 159 50 159.50	Renten	Reichsbank 212 25 212 13		Stollberger Zink 98.25
Brown, Boweri & Co. 128 127.38	Metallocsellschaft . 148.50 148		ENAMED TO SERVICE TO S		Thuringer Ges 143.75
		5"/ Reichsanl. v. 27 101 101.70	THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY		ATTRIBUTE COM
	Ming Mihlenb.	51/4/, Venganiche. 106.25 106.50	VerkUntern.		Ver. Stahlwerke 114.25 113.63
Coment Resource 138.50 136	Moesses 126.50	AulAusl. (Althos.) 130 130			Vogei TelDraht
Chem. Albert 141 - 139.75	Motoren Darmstadt 117 117		AG. für Verkehrew. 135 - 134.75	Feltrali Guillemme 148.50 148 -	WasserGelsenkirch 173.25
	Nuckary, Ellingen 118.25 118		A.Lokalb. u.Kritw 151.50		Westel, Kanfled . 60,75 80.88
		417 N. Wiesb.St. v. 28   98.00   98.00		1 (California) Th. 1142 00	Middle Petrone . 60'10 60'00
	Zentum: Manuel	4/4/, Pr.L. Pfts. 19 100 100	D. Reichsbalm Vz. 129.50 129.93	153.75 154	Westersgein Alle 114,50 113,63
Duch Gold n. filber   169   169	Park-u.Bürgerbeite	4.16.16 TELANDER 10 100 -	Mapag 82.63 83,-	HARDSTE AMANIA   CONTROL	Zetlatou Waldhof . 152.88 151.50
Deutsch. Linoleum 131.50 131.50	Rh. Braunk, u. Brik. 231.50			Harburg Gummi	
		4/4/ 1 21 100 - 100		These   17/4,00   170.	PRODUCTION OF THE PARTY OF THE
Illekir, Lieter, Oet. 145 142.50	BOOK SECTION AND SECURED	1 (1 (a) E (10) E (10) E (10) E (10) E (10)	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN		Kolonial
Hicks.Licht n. Kraft		1 1/1/2 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11			I Wolollin
Eschweilet 402 - 100.75				HotelbetrGes 98.00 98.00	Otavi-Minen 31,- 30.13
			Althomatatores	(lise Berghau     161	I CONTRACTOR
		2 100.25 100.25	Akkumulatoren	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	
Faber & Scalescott 162,73 162	Saladetherth   374,25	1 4/4/4 5 1300.001300.00			